



# AMTSBLATT

[www.stadt-hohenmoelsen.de](http://www.stadt-hohenmoelsen.de)

**Nr.: 11**

Jahrgang 24  
31. Oktober 2014

## Volkstrauertag 2014

Liebe Einwohnerinnen und  
Einwohner des Hohenmölsener  
Landes,

der Volkstrauertag ist ein Tag der  
Trauer und der Mahnung, aber auch  
der Hoffnung und Versöhnung sowie  
der Verpflichtung für die Zukunft.

Wir richten unseren Blick zurück auf  
die Opfer der beiden Weltkriege und  
auch auf die Opfer von Gewalt und  
Verbrechen unserer Zeit.

**Zu unserer Gedenkfeier am  
Sonntag, dem 16. November 2014,  
um 11:30 Uhr, laden wir Sie  
herzlich auf den Städtischen  
Friedhof ein.**

Lassen Sie uns gemeinsam der  
Toten gedenken und uns bewusst  
machen, wie wertvoll ein  
friedliches Zusammenleben ist.

Ihr Bürgermeister  
Andy Haugk



Stadt  
HOHENMÖLSEN  
mit den Ortsteilen  
GRANSCHÜTZ  
AUPITZ  
WEBAU  
WÄHLITZ  
RÖSSULN  
TAUCHA  
ZEMBSCHEN  
KEUTSCHEN  
WERSCHEN  
OBERWERSCHEN

Amtliche  
Bekanntmachungen  
Informationen  
Kirchliche Nachrichten  
Kulturveranstaltungen  
Sportveranstaltungen  
Vereinsnachrichten  
Programme  
Werbung



**Impressum:** Herausgeber: Stadt Hohenmölsen, Der Bürgermeister  
Redaktion: Stadt Hohenmölsen, Frau Beyer, Markt 1, 06679 Hohenmölsen, Tel.: (03 44 41) 42-143  
Satz und Layout: Brasack-Drucksachen, August-Bebel-Straße 1, 06679 Hohenmölsen, Tel.: (03 44 41) 2 30 69  
Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Tel.: (03535) 489-0  
Redaktionsschluss: 15. des Vormonats. Das Amtsblatt erscheint monatlich in einer Auflagenhöhe von 5.800 Exemplaren und wird an alle Haushalte der Stadt Hohenmölsen und deren Ortschaften kostenlos verteilt. *Sie haben kein Amtsblatt erhalten? Bitte informieren Sie uns unter Tel.: 03535/489-111*



# HOHENMÖLSEN – STADTVERWALTUNG

## Bürgermeister

### Eintragungen in das Ehrenbuch der Stadt Hohenmölsen

Zahlreiche Bürger bringen sich seit vielen Jahren ehrenamtlich in das gemeinschaftliche Leben des Hohenmölsener Landes ein. Anlässlich des Tages der Deutschen Einheit am 3. Oktober 2014 würdigte Bürgermeister Andy Haugk die Hilfsbereitschaft und das Engagement einzelner Bürger mit dem Eintrag in das Ehrenbuch der Stadt Hohenmölsen.



**Wolfgang Wildt**  
langjähriger Vorsitzender des Angelvereins Hohenmölsen 1962 e.V.



**Rolf Kirsten und Peter Reck**  
- Erforschung der Geschichte der Stadt Hohenmölsen  
- Erhalt der historischen Rathausuhren



**Kurt Fichtner**  
60 Jahre „Treue Dienste“ bei der Freiwilligen Feuerwehr Rössuln

**Joachim Schumann**  
60 Jahre „Treue Dienste“ bei der Freiwilligen Feuerwehr Hohenmölsen



### Ehrenpatenschaft

Am 9. Oktober 2014 besuchte die Familie Koziel mit ihrer Tochter Masza den Bürgermeister Andy Haugk. Sie ist in der Runde die absolute Hauptperson, weil sie einen ganz besonderen Paten hat. Dieser heißt Joachim Gauck und ist Bundespräsident. Er hat die Ehrenpatenschaft für die kleine Hohenmölsener Bürgerin übernommen. Diese hat in erster Linie symbolischen Charakter.

Mit der Übernahme der Ehrenpatenschaft will der Bundespräsident die besondere fürsorgende Verpflichtung des Staates für kinderreiche Familien zum Ausdruck bringen.



Herr Haugk überreichte Familie Koziel die Urkunde, das Patengeschenk sowie ein Bild des Bundespräsidenten.

**Ratsbeschlüsse****Bekanntmachung  
der zur Sitzung des Stadtrates der Stadt Hohenmölsen  
am 11. September 2014 gefassten Beschlüsse****Beschluss-Nr. VI./15/2014**

Beschluss zum Abschluss des Gesellschaftsvertrages Kommunale Wasserversorgung Hohenmölsen GbR

**Beschluss-Nr. VI./16/2014**

Beschluss zur Widmung, Umstufung und Einziehung von Gemeindestraßen

gez. Andy Haugk  
Bürgermeister

**Bekanntmachung  
des zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses  
am 1. September 2014 gefassten Beschlusses****Beschluss-Nr. VI./03/2014**

Beschluss zum Abschluss eines Kaufvertrages

gez. Andy Haugk  
Bürgermeister

**Bekanntmachung  
der zur Sitzung des Bauausschusses des Stadtrates  
der Stadt Hohenmölsen  
am 30. September 2014 gefassten Beschlüsse****Beschluss BA Nr. VI./04/2014**

Der Bauausschuss des Stadtrates der Stadt Hohenmölsen beschließt in seiner Sitzung am 30.09.2014, entsprechend der Richtlinie für die Förderung privater Baumaßnahmen im Sanierungsgebiet „Innenstadt Hohenmölsen“ die Maßnahme Wählitzer Weg 11– Erneuerung Dach und Fassade, pauschal mit 30 % der förderfähigen Kosten, maximal 15.000,00 €, mit Städtebaufördermitteln zu bezuschussen. Es ist ein Modernisierungsvertrag abzuschließen.

gez. Andy Haugk  
Bürgermeister

**Fundbüro****Wer hat noch nichts verloren oder gefunden?**

Der Weg ins Fundbüro lohnt sich auf jeden Fall. Es werden viele Fundstücke abgegeben, aber es werden noch viele Sachen vermisst. Leider können wir nicht jede gefundene Sache dem Besitzer wieder aushändigen. Viele Anfragen müssen wir negativ beantworten, da diese verlorenen Dinge nicht abgegeben wurden.

**Wer Fundsachen behält, macht sich grundsätzlich strafbar.**

**Kontaktdaten vom Fundbüro Hohenmölsen:**

Markt 13, 06679 Hohenmölsen, Telefon 034441/ 42-217;  
Fax: 034441/ 42-219; E-Mail: Ulrich@stadt-hohenmoelsen.de

**Bekanntmachung der Stadt Hohenmölsen****Öffentliche Auslegung  
des Vorentwurfes zum Flächennutzungsplan der Stadt  
Hohenmölsen gemäß § 3 Abs. (1) BauGB**

Der Stadtrat der Stadt Hohenmölsen hat in öffentlicher Sitzung am 16.10.2014 den Billigungs- und Auslegungsbeschluss für den Vorentwurf des Flächennutzungsplanes gefasst. Der Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Der Vorentwurf des Flächennutzungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung mit Umweltbericht, liegt gemäß § 3 Abs. (1) BauGB in der Zeit

**vom 3. November 2014 bis zum 5. Dezember 2014**

in der Stadtverwaltung Hohenmölsen, im Fachbereich III – Technische Dienste, Platz des Bergmanns 2 in 06679 Hohenmölsen während der allgemeinen Dienstzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Montag	06.45-12.00 Uhr und	13.00-16.00 Uhr
Dienstag	07.00-12.00 Uhr und	13.00-17.30 Uhr
Mittwoch	06.45-12.00 Uhr und	13.00-16.00 Uhr
Donnerstag	06.45-12.00 Uhr und	13.00-16.00 Uhr
Freitag	06.45-11.45 Uhr	

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen oder Hinweise zum Vorentwurf des Flächennutzungsplanes schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Es besteht die Möglichkeit der Erörterung.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan der Stadt Hohenmölsen unberücksichtigt bleiben, sofern die Stadt Hohenmölsen deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Flächennutzungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Der Flächennutzungsplan stellt für das ganze Stadtgebiet, in der seit 2010 geltenden Abgrenzung, die sich aus der beabsichtigten städtebaulichen Entwicklung ergebende Art der Bodennutzung nach den voraussehbaren Bedürfnissen der Stadt Hohenmölsen in den Grundzügen dar.

Für den Flächennutzungsplan Hohenmölsen wird eine Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. (4) BauGB durchgeführt. Hierauf wird hingewiesen.

Hohenmölsen, 31. Oktober 2014

Stadt Hohenmölsen

Andy Haugk  
Bürgermeister





## Satzung

### zur 1. Änderung der Satzung über die Festsetzung des Hebesatzes der Grundsteuer A und Grundsteuer B sowie der Gewerbesteuer der Stadt Hohenmölsen und den Ortschaften Webau, Werschen, Zombschen

Auf der Grundlage der §§ 8 und 45 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt in Verbindung mit § 25 des Grundsteuergesetzes, in der zurzeit gültigen Fassung, hat der Stadtrat der Stadt Hohenmölsen in seiner Sitzung am 16. Oktober 2014 folgende Satzung beschlossen

#### Artikel 1 Änderungen

Die Satzung über die Festsetzung des Hebesatzes der Grundsteuer A und Grundsteuer B sowie Gewerbesteuer der Stadt Hohenmölsen und den Ortschaften Webau, Werschen, Zombschen vom 29. März 2012 erhält folgenden **neuen** Wortlaut:

#### Satzungsbezeichnung neu:

Satzung über die Festsetzung des Hebesatzes der Grundsteuer A und Grundsteuer B sowie Gewerbesteuer der Stadt Hohenmölsen

#### § 1 erhält folgenden neuen Wortlaut:

Der Hebesatz für die Grundsteuer A wird für das Gebiet der Stadt Hohenmölsen wie folgt festgesetzt: **Grundsteuer A 380 v.H.**

#### § 2 erhält folgenden neuen Wortlaut:

Der Hebesatz für die Grundsteuer B wird für das Gebiet der Stadt Hohenmölsen wie folgt festgesetzt: **Grundsteuer B 380 v.H.**

#### § 3 erhält folgenden neuen Wortlaut:

Der Hebesatz für die Gewerbesteuer wird für das Gebiet der Stadt Hohenmölsen wie folgt festgesetzt: **Gewerbesteuer 325 v.H.**

#### Artikel 2

Diese Satzung tritt am 01.01.2015 in Kraft.

Die o.g. Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Festsetzung des Hebesatzes der Grundsteuer A und Grundsteuer B sowie Gewerbesteuer der Stadt Hohenmölsen mit seinen Ortschaften Webau, Werschen und Zombschen wurde mit Schreiben vom 21.10.2014 bei der kommunalaufsicht des Burgenlandkreises gemäß § 8 Abs. 2 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt angezeigt und wird somit ausgefertigt.

Hohenmölsen, 20.10.2014

Stadt Hohenmölsen

Andy Haugk  
Bürgermeister



## Satzung

### über die Benutzung der öffentlichen Spiel- und Bolzplätze der Stadt Hohenmölsen

Gemäß §§ 4, 5, 8, 11 und 45 des Kommunalverfassungsgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) hat der Stadtrat der Stadt Hohenmölsen in seiner Sitzung am 16. Oktober 2014 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1 Allgemeines

Die Stadt Hohenmölsen stellt ihren Einwohnern Spielplätze als öffentliche Einrichtungen zur Verfügung. Spiel- und Bolzplätze sind im Sinne dieser Benutzerordnung die in dem beigefügten Verzeichnis erfassten Plätze, welche Bestandteil dieser Satzung sind.

Die Spielplätze in den Kindertageseinrichtungen, Jugendeinrichtungen und Grundschulen der Stadt Hohenmölsen unterliegen nicht den Festlegungen dieser Satzung.

#### § 2 Geltungsbereich und Zweckbestimmungen

Die öffentlichen Spielplätze der Stadt Hohenmölsen dienen der geistigen und körperlichen Entfaltung von Kindern und Jugendlichen, der Befriedigung der Spiel- und Bewegungsbedürfnisse sowie der Einübung sozialen Verhaltens. Jede von dieser Zweckbestimmung abweichende Benutzung bedarf der vorherigen Zustimmung der Stadt.

Die öffentlichen Spielplätze dienen nicht der Durchführung von regelmäßigen Mannschaftsspielen von Vereinen oder ähnlichen organisierten Gruppen.

#### § 3 Benutzungs- und Aufenthaltsrecht

Die Benutzung der öffentlichen Spielplätze ist allen Kindern im Alter bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres in gleichen Maßen gestattet. Kinder unter 3 Jahren ist die Benutzung nur in Begleitung einer Aufsichtsperson gestattet. Die Benutzung von Bolzplätzen unterliegt keiner Altersbegrenzung. Jugendliche und Erwachsene haben als Aufsichtspersonen spielender Kinder

Zutritt zu den Kinderspielplätzen.

Der Umfang des Benutzungsrechts richtet sich nach den jeweiligen örtlichen Verhältnissen.

Bei extremen Witterungsbedingungen durch Schnee, Glatteis sowie für die Dauer von Reinigungs- bzw. Reparaturarbeiten können die Spiel- bzw. Bolzplätze geschlossen werden oder die Benutzung einzelner Spielgeräte untersagt werden.

#### § 4 Benutzungszeiten

Die Spiel- und Bolzplätze dürfen nur in der Zeit von 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr benutzt werden.

Der Aufenthalt steht der Benutzung gleich.

Aus Gründen des ordnungsgemäßen und sicheren Betriebes der Einrichtungen, können vom Abs. 1 abweichende Öffnungszeiten festgelegt werden. Diese werden durch ein Hinweisschild an der Einrichtung bekannt gemacht.

#### § 5 Verbote und Gebote

Bei der Benutzung der Spiel- und Bolzplätze sind unzumutbare Störungen und Belästigungen der Allgemeinheit zu vermeiden.

Spiel- und Bolzplätze und ihre Einrichtungen dürfen nicht beschädigt, verunreinigt, zweckentfremdet oder entgegen den Bestimmungen des § 3 Abs. 1 benutzt oder betreten werden.

Der Verzehr alkoholischer Getränke oder der Genuss anderer Rauschmittel ist auf Spiel- und Bolzplätzen untersagt.

Auf den Spiel- und Bolzplätzen ist insbesondere nicht gestattet:

- sich außerhalb der festgesetzten Öffnungszeiten aufzuhalten;
- Sitzbänke, Spielgeräte oder andere Ausstattungselemente vom Aufstellplatz zu entfernen;
- die durch die Kinderspielplätze führenden Wege mit Fahrzeugen, außer



mit Kinderwagen, Kinderfahrzeugen oder Rollstühlen zu befahren;

- Hunde oder sonstige Tiere mitzubringen oder sie als Halter bzw. sonst Verantwortlicher im Spiel- und Bolzplatzbereich frei laufen zu lassen; dies gilt nicht für Servicehunde, die jedoch auch an der Leine zu führen sind;
- Pflanzen und Pflanzenteile abzureißen, abzuschneiden oder auf sonstige Weise zu beschädigen
- außer auf Bolzplätzen und besonders ausgewiesenen Bereichen anderer Spielplätze Ballspiele aller Art durchzuführen;
- gefährliche, insbesondere scharfkantige Gegenstände und Spielsachen, die Verletzungen verursachen können, mitzubringen und zu verwenden;
- jegliche Durchführung von Veranstaltungen aller Art;
- Feuer anzuzünden oder zu Grillen sowie Feuerwerkskörper oder ähnliche Sprengsätze abzubrennen
- Waren oder Leistungen aller Art feilzuhalten bzw. anzubieten und für die Lieferung von Waren sowie für Leistungen aller Art zu werben;
- in störender Lautstärke Musikgeräte spielen zu lassen oder Instrumente zu spielen bzw. sonst übermäßiges Geschrei oder übermäßigen Lärm zu verursachen;
- Materialien und Abfälle jeder Art zu lagern oder die Plätze damit zu verunreinigen;
- selbst beschaffte oder gebaute Spielgeräte oder Gegenstände ohne Genehmigung der Stadt Hohenmölsen aufzustellen;
- das Zelten und Nächtigen;
- sich im Spielplatzbereich im betrunkenen oder sonst Anstoß erregenden Zustand aufzuhalten;
- das Verrichten der Notdurft;
- zu rauchen.

#### § 6 Hausrecht, Platzverweis, Platzverbot

Bei erheblichen und wiederholten Verstößen gegen die Festlegungen dieser Satzung können Personen von der Benutzung der Spiel- und Bolzplätze im Sinne dieser Satzung ausgeschlossen werden.

#### § 7 Ausnahmen

Auf Antrag oder von Amts wegen können in begründeten Einzelfällen Einschränkungen hinsichtlich der Benutzung der Anlagen festgelegt oder Ausnahmen von den Regelungen dieser Satzung zugelassen werden.

#### § 8 Haftung

Die Haftung der Stadt für Unfälle, die auf einer Verletzung der Verkehrssicherungspflicht beruhen, wird auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Die Stadt haftet nicht für Schäden, die durch die zweckentfremdete und nicht satzungsgemäße Benutzung der Einrichtungen, insbesondere der Turn-, Spiel- und Sportgeräte entstehen.

Für Schäden, die sich die Benutzer der Einrichtungen selbst zufügen, übernimmt die Stadt keine Haftung.

#### § 9 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 8 Abs. 6 des Kommunalverfassungsgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KVG LSA) handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

- die in § 3 Abs. 1 und 2 festgesetzten Benutzungs- und Aufenthaltsrechte missachtet;
- entgegen § 4 die Spiel- und Bolzplätze außerhalb der festgesetzten Benutzungszeiten benutzt;
- die in § 5 festgesetzten Ver- und Gebote missachtet.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einem Bußgeld von bis zu 5.000 € geahndet werden.

#### § 10 In-Kraft-Treten

Die Satzung über die Benutzung der öffentlichen Spiel- und Bolzplätze der Stadt Hohenmölsen tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hohenmölsen, 31.10.2014

Stadt Hohenmölsen

Andy Haugk  
Bürgermeister



### Verzeichnis der Spiel- und Bolzplätze der Stadt Hohenmölsen

Lfd. Nr.	Ortschaft	Spielpl./Bolzpl.	Straße / Lage
1	Hohenmölsen	Bolzplatz	Am Wendehammer
2	Hohenmölsen	Bolzplatz	Otto-Nuschke-Straße
3	Hohenmölsen	Spielplatz	Verbindungsweg Karl-Liebknecht-Ring / Otto-Nuschke-Straße
4	Hohenmölsen	Spielplatz	Verbindungsweg Karl-Liebknecht-Ring / August-Bebel-Straße
5	Hohenmölsen	Spielplatz	Sozialmietwohnungsbau
6	Hohenmölsen	Spielplatz	Erich-Weinert-Straße
7	Hohenmölsen	Spielplatz	Dr.-Walter-Friedrich-Straße (am Bürgerhaus)
8	Hohenmölsen	Spielplatz	Ortslage Jaucha, Teichweg
9	Granschütz	Spielplatz	am Sportplatz, Ludwig-Jahn-Str.
10	Zembschen, OT Keutschen	Spielplatz	Ringstraße
11	Werschen, OT Oberwerschen	Spielplatz	am Sportplatz
12	Webau, OT Rössuln	Spielplatz	Gutshof (an der Feuerwehr)
13	Taucha	Spielplatz	Wiesengrund / Birkenhang
14	Taucha	Spielplatz	Vortaucha (am Sportplatz)



**AMT FÜR LANDWIRTSCHAFT, FLURNEUORDNUNG UND FORSTEN SÜD  
MÜLLNERSTRASSE 59, 06667 WEISSENFELS**

Bodenordnungsverfahren Zorbau/Granschütz Verf. Nr. 611/240 WSF001

**Öffentliche Bekanntmachung**

**Auslegung der Wertermittlungsergebnisse**

**Ladung zu den Anhörungsterminen gemäß § 32 FlurbG**

Im Bodenordnungsverfahren Zorbau/Granschütz werden die Ergebnisse der Wertermittlung gemäß § 58 Abs. 1 und § 63 Abs. 2 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) in Verbindung mit § 32 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) zur Einsichtnahme und Unterrichtung für die Beteiligten ausgelegt.

Die Unterlagen der Wertermittlung liegen zur Einsichtnahme für die Beteiligten

**vom 03.11.2014 bis 14.11.2014**

im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels, Raum 105 zu den allgemeinen Sprechzeiten: Montag-Freitag, 09:00-12:00 Uhr und Dienstag, 13:30-17:00 Uhr aus.

Die Auslegung der Wertermittlungsergebnisse soll den Teilnehmern ermöglichen, sich eingehend aus den Unterlagen (Wertermittlungskarte, Wertermittlungsrahmen) zu unterrichten.

Für die Anhörung der Beteiligten über die Ergebnisse der Wertermittlung werden folgende Termine bestimmt:

**Montag, der 17.11.2014**

**von 09:00-12:00 Uhr und 13:00-18:00 Uhr**

**Dienstag, der 18.11.2014**

**von 09:00-12:00 Uhr und 13:00-18:00 Uhr**

Zu diesen Terminen werden die Beteiligten hiermit in das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels, Raum 119 eingeladen.

Die Flurbereinigungsbehörde wird den Beteiligten die Ergebnisse der Wertermittlung erläutern und Auskünfte erteilen.

Die Beteiligten können im Anhörungstermin und während der Dauer der Auslegung Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung sämtlicher, nicht nur der eigenen in das Verfahren eingebrachten, Grundstücke schriftlich erheben oder zur Niederschrift vor der Flurbereinigungsbehörde vorbringen. Die Einwendungen werden vom Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd geprüft. Das Ergebnis der Überprüfung wird jedoch nicht schriftlich mitgeteilt.

Nach Behebung begründeter Einwendungen stellt das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd die Ergebnisse der Wertermittlung fest und gibt den Feststellungsbeschluss öffentlich bekannt.

Weißenfels, 22.09.2014

*gez. Glasewald*

Anlage: Verzeichnis der Verfahrensflurstücke



 SACHSEN-ANHALT	Bodenordnung Zorbau/Granschütz <b>Flurbereinigungsverzeichnis</b> <b>Verfahrensflurstücke</b> laufende Bearbeitung	WSF006

**Gemarkung Borau, Flur 2**

47/4, 47/18, 49/3, 80, 81, 82, 83, 85/48, 129, 130, 131, 206/22, 244/22, 271/22, 289/22, 302/48

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 23,3212 ha  
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 16

**Gemarkung Poserna, Flur 1**

10/1, 11/1, 17/2, 32, 58/11, 59/11, 60/11, 72/6, 129/30, 133/12, 134/11, 135/11, 142/22, 143/22, 146/18, 149/11, 150/17, 164/1, 164/2, 165, 166/1, 166/2, 167, 168, 169, 170, 171, 172/1, 172/2, 172/3, 172/4, 172/5, 173/1, 173/2, 173/3, 174/1, 174/2, 175, 176, 177, 178, 179, 202, 203, 206, 207, 208, 209, 212, 213, 214, 215, 218, 219, 222, 223, 226, 227, 230, 231

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 76,4993 ha  
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 60

**Gemarkung Granschütz, Flur 1**

1/2, 1/3, 2/2, 6/5, 11/1, 11/3, 11/4, 12/1, 14/2, 14/3, 17/1, 18, 19, 20, 21, 22/1, 23/1, 24, 25/3, 29/8, 30/25, 35/8, 35/9, 46, 57/1, 59/1, 59/2, 60/2, 60/3, 60/4, 60/5, 61/2, 61/3, 62/1, 65/2, 66/7, 66/10, 66/11, 66/12, 66/13, 68/1, 70, 72, 177/56, 181/56, 194/73, 197/59, 203/1, 227/41, 257/63, 258/64, 262/22, 345/73, 346/73, 408/33

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 107,6651ha  
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 55

**Gemarkung Granschütz, Flur 2**

2/1, 495/31

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 1,8002 ha  
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 2



 <b>SACHSEN-ANHALT</b>	<b>Bodenordnung Zorbau/Granschütz Flurbereinigungsverzeichnis Verfahrensflurstücke laufende Bearbeitung</b>	WSF006

**Gemarkung Granschütz, Flur 3**

3/2, 3/3, 3/4, 3/5, 5, 6/3, 6/4, 7/1, 9, 10, 11, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 2511, 25/2, 26/2, 26/3, 26/4, 29, 30, 33/3, 33/4, 33/5, 3316, 34, 36/1, 37/1, 37/3, 37/4, 37/5, 38, 39/1, 41/1, 42/1, 43, 44/1, 45/2, 45/3, 47, 48, 49, 50, 51/1, 51/2, 52/1, 52/2, 53/1, 53/2, 54, 55, 56, 57/1, 65, 68/2, 68/3, 68/4, 70/1, 73/1, 73/9, 73/10, 73/11, 73/12, 74/1, 75/1, 75/2, 75/3, 75/4, 76/1, 76/2, 77, 79/2, 79/3, 82, 83, 85/1, 86, 87, 88, 89, 90/1, 90/2, 91, 92, 93/1, 93/3, 93/4, 93/5, 93/7, 93/9, 93/10, 95/1, 96, 97/2, 98/3, 102/3, 107/72, 108/72, 110/72, 112/75, 129/73, 142/3, 148/27, 149/27, 150/66, 152/73, 166/84, 169/93

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 130,1238ha  
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 112

**Gemarkung Granschütz, Flur 4**

7/1, 8/1, 9/2, 9/3, 23/1, 57/4, 58, 59, 59/7, 60, 70, 71

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 4,5023 ha  
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 12

**Gemarkung Granschütz, Flur 5**

22/5, 23/1, 25/5, 26/2, 26/4, 26/6, 27, 30/1, 30/2, 32, 40/18

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 9,9718 ha  
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 11

**Gemarkung Taucha, Flur 1**

2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 13, 15, 18/1, 19, 21/1, 24/1, 32/2, 39/1, 45/1, 53/1, 53/3, 71, 72, 73, 74, 75, 88, 89, 90, 91, 92, 95, 95/53, 96, 98/53, 99/53, 101, 102, 102/53, 103, 103/53, 104, 217/35, 218/35, 219/35, 220/35, 221/35

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 61,1585 ha  
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 47

**Gemarkung Taucha, Flur 4**

1/1, 98, 99, 191/1, 192/1

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 2,0343 ha  
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 5

**Gemarkung Zorbau, Flur 1**

2/2, 3/2, 4/2, 7/1, 8/1, 10/17, 11/4, 34/1, 35/3, 35/4, 36/1, 37/1, 38/1, 40/4, 40/6, 41/4, 42/2, 43/2, 43/3, 44/2, 45/2, 46/2, 47/2, 47/5, 48, 69/3, 71, 181, 182, 183, 184, 185, 196/9, 197/9, 250, 251, 252, 376/69

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 48,9986 ha  
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 38

**Gemarkung Zorbau, Flur 6**

1/2, 1/3, 2, 4/1, 5/3, 6/1, 7/3, 9/4, 9/6, 10/1, 10/2, 11/2, 11/3, 11/4, 1411, 16/2, 17/1, 19/1, 21/3, 21/4, 21/5, 21/6, 21/7, 26/2, 26/3, 31/2,

32/3, 32/4, 32/5, 35/1, 38/1, 39/3, 39/4, 40/1, 41/1, 42, 43/1, 44/1, 51/2, 52/2, 53/3, 54/1, 57/2, 60/3, 61/2, 90/40, 95/40, 96/40

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 119,4490ha  
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 48

**Gemarkung Zorbau, Flur 7**

3/1, 7/2, 55/7, 107/1, 107/2, 108/1, 109/1, 111, 112, 115/1, 119/3, 120/1, 123/1, 124/1, 125/2, 125/4, 125/5, 125/6, 125/7, 125/10, 125/11, 125/12, 125/13, 127/1, 133/1, 135/3, 135/4, 136/2, 138/1, 141/1, 142, 153/1, 153/2, 153/3, 153/4, 153/5, 153/6, 153/7, 161/2, 161/3, 178/1, 179/1, 180/1, 181, 265, 266, 302/110, 303/110, 323/104, 324/105, 325/106, 326/107, 332/180, 351/153, 359/153, 360/153, 363/153, 364/153, 378/113, 379/114, 382/169, 383/169, 384/169, 385/169, 386/169, 387/169, 389/169, 392/169, 421/143, 422/143, 455/103, 457/139, 458/41, 468/36, 469/127, 472/134, 489/28

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 85,4773 ha  
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 77

**Gemarkung Zorbau, Flur 8**

3/1, 3/2, 5, 6/1, 6/2, 6/3, 7/1, 9, 11, 12, 13, 14, 15, 17/1, 18/1, 20/1, 21, 22, 26, 28/1, 29/1, 35, 36, 62/33, 63/33, 68/37, 69/37, 70/37, 71/38, 72/38, 73/23, 79/1, 83/10

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 12,0943 ha  
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 33

**Gemarkung Zorbau, Flur 9**

2/2, 2/4, 4/2, 4/4, 4/5, 5/1, 6/1, 6/3, 6/4, 6/5, 13, 22, 26, 40/2, 40/4, 41/3, 146/5, 149/6, 150/6

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 18,2451 ha  
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 19

**Gemarkung Zorbau, Flur 10**

1/1, 1/2, 3/1, 5/1, 5/2, 8, 12, 13, 14, 15/1, 17, 18, 19/1, 21/1, 23, 24, 2511, 26/2, 26/4, 26/5, 27/1, 27/2, 47/2, 49/1, 51, 52/1, 53, 54/2, 56/1, 56/2, 56/3, 56/4, 56/5, 56/6, 56/7, 56/8, 56/9, 56/10, 56/11, 56/12, 56/13, 56/14, 56/15, 56/16, 56/17, 56/18, 56/19, 56/22, 58/2, 59/22, 60/22, 100/2, 101/7, 102/7, 178/5, 179/6, 180/6, 183/55, 184/55, 193/2, 194/2, 195/2, 196/2, 197/2, 198/2, 199/2, 200/2, 201/2, 202/2, 216/2, 227/3, 228/2

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 76,0031 ha  
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 72

**Verfahren**

Flächengröße der beteiligten Flurstücke am Verfahren: 777,3439 ha  
Anzahl der beteiligten Flurstücke am Verfahren: 607

Stand: 15.05.2014



## BEKANNTMACHUNG DER STADT HOHENMÖLSEN

### Gemeinsame Erklärung des Bürgermeisters und aller Fraktionen des Stadtrates zur geplanten Unterbringung von Asylbewerbern in Hohenmölsen

Die Zahl der Asylsuchenden in Deutschland wächst stetig, darüber können wir täglich in den Medien lesen. Der Burgenlandkreis ist verpflichtet, 9,1 % aller in Sachsen-Anhalt ankommenden Bewerber aufzunehmen. Zurzeit sind das monatlich über 70 Menschen aus den Krisenregionen der Welt. Die bisherigen Gemeinschaftsunterkünfte sind längst an ihre Grenzen gekommen. Weitere Unterbringungsmöglichkeiten werden flächendeckend im gesamten Landkreis gesucht. Damit steht auch die Stadt Hohenmölsen im Fokus des Landratsamtes.

Der Stadtrat der Stadt Hohenmölsen hat die nachfolgende Erklärung dazu erarbeitet:

Auch wenn wir an der Asylpolitik von Land und Bund etliche Kritikpunkte sehen, erkennen wir die Notwendigkeit, als Kommune unseren Beitrag zu leisten. Wir setzen uns aber nachdrücklich für Rahmenbedingungen der Unterbringung ein, die uns einen erfolgreichen Umgang mit den zahlreichen Herausforderungen dieser Aufgabe ermöglichen. Als Kommune tragen wir keine Kosten und sind nicht der Entscheidungsträger. Aber wir sind es, die alltäglich betroffen sind. Die Stadtverwaltung und die Kommunalpolitik sehen vor diesem Hintergrund die folgenden zehn Punkte als zwingend notwendig an:

1. Wir erwarten vom Burgenlandkreis, mehr zu tun als nur das Notwendigste. Viele verschiedene Menschen monatelang in einer Gemeinschaftsunterkunft ohne Beschäftigung und ohne Arbeit unterzubringen, ist der Keim für Probleme.
2. Wir erwarten vom Burgenlandkreis, die Asylsuchenden gleichmäßig in der Fläche im Burgenlandkreis auf die Kommunen zu verteilen und einzelne Kommunen nicht zu überfordern. Die aktuell für Hohenmölsen geplante Zahl von 60-65 Asylsuchenden möchten wir langfristig als Obergrenze ansehen.
3. Wir erwarten vom Burgenlandkreis, bei der Verteilung der Asylsuchenden darauf zu achten, dass ethnisch bedingten Konflikten vorgebeugt wird.
4. Wir erwarten vom Burgenlandkreis, darauf einzuwirken, dass die Polizeipräsenz in Hohenmölsen erhöht wird. Zur Unterstützung der städtischen Ordnungskräfte müssen Regionalbeamte der Polizei in unserer Stadt zum Einsatz kommen.
5. Wir erwarten vom Burgenlandkreis, dass man die Stadt Hohenmölsen nicht alleine lässt, sollten eines Tages Probleme auftreten.
6. Wir regen einen Dialog zwischen der Stadtverwaltung, den Schulen und Kindereinrichtungen, den Wohlfahrtsverbänden, den Unternehmen, den Kirchen, Vereinen und anderen haupt- und ehrenamtlichen Akteuren an. In die-

sem Kreis haben wir viele Möglichkeiten, den Asylsuchenden Beschäftigung anzubieten, sie willkommen zu heißen und unsererseits etwas zum Gelingen beizutragen. Integration ist Prävention und der beste Weg, Probleme gar nicht erst entstehen zu lassen.

7. Wir regen an, bezüglich der Gesundheitsvorsorge der Asylsuchenden, auch den Dialog mit den in Hohenmölsen tätigen Ärzten aufzunehmen.
8. Wir regen die Bevölkerung an, sich im Großen oder im Kleinen mit Ideen und Engagement an der Aufgabe zu beteiligen.
9. Wir fordern einen offenen Umgang mit allen Aspekten des Themas. Dazu gehört es auch, über den Umgang mit nicht integrationswilligen Asylsuchenden zu sprechen, über Gewalt und Kriminalität. Dazu gehört es ebenso, über Missgunst, Fremdenfeindlichkeit und Rassismus zu sprechen. Inakzeptabel in diesem Zusammenhang sind menschenverachtende Äußerungen und Hassparolen, aber auch das pauschale Abtun kritischer Stimmen als rechtsgerichtet.
10. Wir fordern eine frühzeitige und umfassende Information der Bevölkerung durch den Landkreis und setzen uns für eine offene und transparente Kommunikation in alle Richtungen ein. Nichtwissen erzeugt Vorurteile, Ängste und beschädigt das Vertrauen der Einwohner in Verwaltung und Politik.

Hohenmölsen, am 20.10.2014

*Andy Haugk*  
Bürgermeister

*Peter Storch*  
Fraktionsvorsitzender CDU

*Dr. Lars Knopke*  
Fraktionsvorsitzender AHL

*Reinhard Weber*  
Fraktionsvorsitzender DIE LINKE

*Jens Neumann*  
Fraktionsvorsitzender SPD



**Gleichstellungsbeauftragte****Internationaler Tag  
„Nein zur Gewalt gegen Frauen“  
25. November 2014**

Am 25. November 2014 wird der Internationale Tag „Nein zur Gewalt gegen Frauen“ begangen. Der Ursprung liegt in der Ermordung der drei Schwestern Patria, Minerva sowie Maria Teresa Mirabal durch den Diktator der Dominikanischen Republik Trujillo im Jahr 1960. Die Schwestern setzten sich für die politische Freiheit im Lande ein. Die Ermordung der bekannten Schwestern Mirabal wurde dem Diktator Trujillo und seinem Regime innerhalb eines Jahres zum Verhängnis. Die Amtszeit war somit beendet. Den Schwestern zu Ehren wurde 1981 auf dem ersten lateinamerikanischen feministischen Treffen in Kolumbien, ihr Todestag zum Internationalen Tag der Gewalt gegen Frauen ausgerufen.

Die Generalversammlung der Vereinten Nationen verabschiedete 1999 eine Resolution, welche den 25. November zum internationalen Gedenktag erklärte.

Auch in der heutigen Zeit ist Gewalt gegen Frauen immer noch gegenwärtig und oft ein unbestraftes Verbrechen mit vielen Gesichtern. Aus diesem Grund wird weltweit auf diesen Tag aufmerksam gemacht.

gez. Busch  
Gleichstellungsbeauftragte

**Bereitschaftsdienste Energie und Wasser****Fernwärme GmbH Hohenmölsen-Webau**

Ernst-Thälmann-Straße 6  
06679 Hohenmölsen  
Tel.: 034441 / 4720

**Service-Rufnummer: 034441 / 47217**

**Mobil: 0171 / 3052002**

**Abfallwirtschaft Sachsen-Anhalt Süd AW-SAS AöR**

Anstalt des öffentlichen Rechts  
Görschen  
Südring 8  
06618 Mertendorf

**Rufnummer: 034445 / 2230**

**Abwasserzweckverband „Saale-Rippachtal“**

Dürrenberger Straße 55  
06688 Wengelsdorf

Zuständig für die Abwasserentsorgung in der Stadt Hohenmölsen einschließlich der Ortsteile Granschütz, Aupitz, Taucha, Webau, Rössuln und Wähltitz

**Rufbereitschaft: 034446 / 305-0**

**Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Bad Dürrenberg**

Thomas-Müntzer-Straße 11  
06231 Bad Dürrenberg

Zuständig ausschließlich für die Abwasserentsorgung der Ortsteile Zembschen, Keutschen und Werschen der Stadt Hohenmölsen

**Tel.: 03462 / 54250**

**24 h Störungshotline: 0163 / 5425020**

**Stadtwerke Weißenfels GmbH**

Südring 120  
06667 Weißenfels

**Tel.: 03443 / 3890**

**Störungsmeldung: 03443 / 389176**

**MIDEWA****Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH**

Niederlassung Saale-Weiße Elster  
Weißenfelder Straße 74  
06217 Merseburg

**Tel.: 03461 / 352-50**

**24 h Notrufnummer: 03461 / 352-111**

**enviaM Mitteldeutsche Energie AG**

Ahornstraße 22  
06264 Bad Lauchstädt

Steinkreuzweg 9  
06618 Naumburg

**Tel.: 034635 / 77261**

**Tel.: 03445 / 7510**

**Störungshotline: 0180 / 2305070**

**MITGAS**

Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH  
Industriestraße 10

06184 Kabelsketal

**Tel.: 034605 / 60**

**Störungshotline: 01802 / 2009**

**3.**

Präsentation der Selbsthilfegruppen Burgenlandkreis

**Aktionstag zur Selbsthilfe**

Gemeinsame Initiative der Selbsthilfekontaktstelle BLK und der Gleichstellungs- und Behindertenbeauftragten der Stadt Weißenfels

**„Das Immunsystem“**

**01. November 2014 • 10:00 – 13:00 Uhr  
Weißenfels • Kulturhaus • Merseburger Str. 14**

- |                  |   |
|------------------|---|
| <b>10:00 Uhr</b> | <b>Kultureller Auftakt</b><br>Chor der Senioren vom Wohnpark Töpferdamm Weißenfels  |
| <b>10:15 Uhr</b> | <b>Eröffnung</b>  |
| <b>10:20 Uhr</b> | <b>Grußwort des Oberbürgermeisters der Stadt Weißenfels</b>   |
| <b>10:30 Uhr</b> | <b>Rundgang</b>   |
| <b>11:15 Uhr</b> | <b>Wenn der eigene Körper zum Feind wird...</b><br>Herr PD Dr. med. habil. Kai Wohlfahrt,<br>Direktor der Klinik für Neurologie, BG - Kliniken Bergmannstrost |
| <b>12:30 Uhr</b> | <b>Quiz mit Tombola</b>   |

- Eintritt frei •
- Kuchenbasar zu Gunsten der Selbsthilfe •

*Betroffen sein - aktiv werden*



**Nichtamtlicher Teil**

Die in diesem Teil geäußerten Meinungen und Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

**Die Kirchengemeinden Hohenmölsen geben bekannt**

**Evangelische Kirchengemeinde**



**Veranstaltungen  
des Evangelischen  
Kirchspiels Hohenmölsen – Land**

**Gottesdienste in den verschiedenen Kirchen**

<i>20. So. n. Trinitatis</i>			
02.11.	10:15 Uhr	Hohenmölsen	Gottesdienst
<i>21. So. n. Trinitatis</i>			
09.11.	10:15 Uhr	Keutschen	Gottesdienst
<i>Volkstrauertag</i>			
16.11.	10:15 Uhr	Hohenmölsen	Gottesdienst
<i>Ewigkeitssonntag</i>			
23.11.	10:15 Uhr	Hohenmölsen	Gottesdienst mit Abendmahl
<b>1. Advent</b>			
30.11.	10:15 Uhr	Hohenmölsen	Gottesdienst
	15:30 Uhr	Muschwitz	Advents-Konzert

**Treffpunkte im Gemeindehaus – Altmarkt 13**

	<b>Mütterkreis</b> – 11.11., 15:00 Uhr <b>Frauenhilfe</b> – 12.11., 14:30 Uhr <b>Gesprächskreis</b> – 25.11., 19:30 Uhr
	<b>Flötengruppe</b> – donnerstags ab 16:00 Uhr <b>Gitarrengruppe</b> – mittwochs ab 15:30 Uhr außer in den Ferien
	<b>Kindertreff</b> – freitags ab 15:30 Uhr, <b>Konfirmanden</b> – 22.11., 09:00-13:00 Uhr <b>Junge Gemeinde</b> – 07.11., 21.11., 18:00 Uhr
	<b>Gospelchor</b> – montags 19:00 Uhr in Theißen <b>Chor Muschwitz</b> – dienstags 18:00 Uhr
	<b>Frauenklönkreis</b> – 13.11., 19:30 Uhr <b>Große Krabbelgruppe</b> – 16.11., 15:00 Uhr

**Öffnungszeiten des Gemeindebüros**

für den Pfarrbereich Hohenmölsen, Altmarkt 13  
donnerstags, 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr, Tel. 034441 / 22910

Pfarrer Johannes Rohr  
Tel.: 034441 / 22910 Mobil: 0151-14458110  
Mail: johannes.rohr86@gmail.com

**Katholische Kirchengemeinde**

**Die Katholische Mariengemeinde  
Hohenmölsen-Teuchern lädt sehr herzlich ein!**

**Gottesdienste im November 2014!**

**Hochfest ALLERHEILIGEN: 01.11.2014:**

- 08:30 Uhr Eucharistiefeier in Teuchern
- 10:00 Uhr Eucharistiefeier Hohenmölsen

**Gräbersegnungen:**

- 13:30 Aupitz, 14:00 Zorbau, 14:30 Gerstewitz, 15:00 Nell-schütz, 15:30 Granschütz, 16:00 Webau

**Gedächtnis ALLERSEELEN: Sonntag, 02.11.2014:**

- 10:00 Uhr Eucharistiefeier Hohenmölsen
- 13:00 Uhr Gräbersegnung in Taucha
- 14:00 Uhr Eucharistiefeier Teuchern (Trauerhalle) mit anschließender Gräbersegnung
- 16:00 Uhr Gräbersegnung in Hohenmölsen



Treffen vor der Trauerhalle  
*„In den Tränen der Trauer ...  
spiegelt sich das  
Licht, in dem unsere Verstorbenen leben“*

**Dienstag, 04.11.2014:**

- 13:30 Uhr Senioren-Nachmittag  
Thema: *„Ich werfe meinen Schrei aufs Meer hinaus, die Wellen spülen ihn zurück...“*

**Sonntag, 09.11.2014:**

- 08:00 Uhr Eucharistiefeier in Teuchern
- 10:00 Uhr Eucharistiefeier in Hohenmölsen

**Samstag, 15.11.2014:**

- 16:00 Uhr Ökumenische Martinsfeier in Teuchern
- 16:00 Uhr Beginn an der Kath. Kirche
- Gegen 16:30 Martinsumzug durch Teuchern  
Alle Kinder und Eltern sind herzlich eingeladen!  
Bitte Laternen und Fackeln mitbringen



Thema: Sankt Martin: *„Nur wer selbst brennt, kann Feuer in anderen entfachen“*

**Sonntag, 16.11.2014: Volkstrauertag**

- 09:00 Uhr in Hohenmölsen Eucharistiefeier
- 11:30 Uhr in Hohenmölsen: Gedenken am Volkstrauertag auf dem Friedhof in Hohenmölsen
- 15:00 Uhr in Teuchern: Gedenken am Volkstrauertag
- 15:30 Uhr Eucharistiefeier in Teuchern

**Sonntag, 23.11.2014: Hochfest Christkönig Diasporasonntag:**

- Thema: *Keiner soll alleine glauben*
- 08:00 Uhr Eucharistiefeier in Teuchern
- 10:00 Uhr Eucharistiefeier in Hohenmölsen

**Sonntag, 30.11.2014:**

- 08:00 Uhr Eucharistiefeier in Teuchern
- 10:00 Uhr Eucharistiefeier in Hohenmölsen



## Evangelisches Kirchspiel Zorbau

Wir laden herzlich ein zu folgenden Gottesdiensten und sonstigen kirchlichen Veranstaltungen im Evangelischen Kirchspiel Zorbau:

### Gottesdienste:

02.11.	09:00 Uhr	Zorbau	
08.11.	16:00 Uhr	Borau	Pfr. Wisch
16.11.	14:00 Uhr	Granschütz	Pfr. Wisch
		Totengedenken (Abendmahl)	
23.11.	14:00 Uhr	Taucha	Pfr. Wisch
		Totengedenken (Abendmahl)	
30.11.	15:30 Uhr	Nellschütz	Pfr. Wisch/B Adler
		Musikalische Andacht zum 1. Advent, anschl. Kaffee im „Sportlerheim“	

### Weitere Veranstaltungen:

07.11.	17:00 Uhr	ab Kita Granschütz	
		Martinsfest	
13.11.	18:30 Uhr	Gemeindehaus Granschütz	Lichtbildervortrag mit Ehepaar Behnke „Burgen und Schlösser im Saaletal“
18.11.	14:00 Uhr	Granschütz	Frauenkreis
19.11.	18:30 Uhr	Kath. Kirche St. Elisabeth Weißenfels	Abschluss der Friedensdekade 2014
25.11.	16:30 Uhr	Granschütz	Kindertreff

### Änderungen vorbehalten

Weitere Informationen und Termine finden Sie auch im Internet unter [www.kirche-bei-uns.de](http://www.kirche-bei-uns.de)



07.11.2014	17:00 Uhr	<b>Martinsumzug zur Kirche Granschütz</b> KiTa „Käthe Kollwitz“ Granschütz
07.-08.11.2014		<b>Rassegeflügelausstellung</b> SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen
13.11.2014	18:30 Uhr	<b>An der Saale hellem Strande</b> Lichtbildervortrag des Ehepaares Behnke Dorfgemeinschaftshaus Granschütz
21.11.2014	19:30 Uhr	<b>Kabarett „academixer“</b> Bürgerhaus Hohenmölsen
28.11.2014		<b>Jahresabschlussveranstaltung Gartenverein „Am Auensee“ Granschütz e.V.</b> Dorfgemeinschaftshaus Granschütz
29.11.2014	14:00 Uhr	<b>Weihnachtskonzert Mandolinorchester Hohenmölsen e.V.</b> SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen

### Änderungen vorbehalten!

gez. Ungewiß

## Konzerte und Veranstaltungen



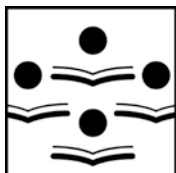
### St. Martins-Umzug

#### Hohenmölsen:

Fr., 14.11., 17:30 Uhr,  
Startpunkt: Kirche Jaucha

#### Muschwitz:

Sa., 15.11., 18:00 Uhr  
Startpunkt: alte Schule



### Gospelkonzert

mit „Celebrate“ und den  
„Gospel Glades“  
Samstag, 08.11., 19:30 Uhr in  
der Marienkirche Naumburg



### Festgottesdienst zur Goldenen Hochzeit

von Ehepaar Bessert  
Freitag, 14.11., 15:00 Uhr  
in der Keutschener Kirche

[www.autoservice-bernt.de](http://www.autoservice-bernt.de)



## Autoservice Bernt GmbH

Kfz Meisterbetrieb

<b>BOSCH Car Service</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kfz-Wartung und Reparatur</li> <li>• Inspektion</li> <li>• Bremsen, Auspuff,</li> <li>• Stoßdämpfer, Kupplung</li> <li>• Elektrik/Elektronik</li> <li>• Benzineinspritzung</li> <li>• Dieseleinspritzung</li> <li>• HU (mit integrierter AU)</li> <li>• Reifen/Fahrwerk</li> <li>• Achsvermessung</li> <li>• Unfallinstandsetzung</li> <li>• Autoglas</li> </ul>	<b>Car-Multimedia</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auto-HiFi</li> <li>• Telefon</li> <li>• Navigationssysteme</li> </ul>
<b>Klimatisierung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klimaanlage</li> <li>• Standheizungen</li> </ul>	<b>Kfz-Zubehör</b>
<b>Gebrauchtwagenhandel</b>	

An der Aue 2 • 06679 Hohenmölsen • ☎ 03 44 41 / 27 70



## Senioren-Handarbeitszirkel

### Ein großes Dankeschön anlässlich unseres 30-jährigen Jubiläums

Allen Gästen wollen wir Dank sagen, für ihr Interesse an unseren Arbeiten, die lobenden Worte und das Erstaunen in den Augen. Die Arbeit der Senioren wurde gewürdigt, in all ihren Seiten. Doch die Gemeinschaft muss auch passen, in fröhlichen und auch in nicht so schönen Stunden, aber das macht es aus.

Der Zirkel wäre keine 30 Jahre, wenn nicht alles passen würde. Die Frauen haben sich angestrengt, jede auf ihre Art, um zu zeigen wie schön Handarbeit ist.

Bedanken möchten wir uns beim Bürgermeister, Andy Haugk, für seine lobenden Worte und seine Spende für unseren Zirkel, dem Team vom Bürgerhaus, dem Partyservice und Beate.

Handarbeits-Seniorenzirkel  
gez. Angelika Meinhardt



## ZWA Bad Dürrenberg

### Wahl des Vorsitzenden der Verbands- versammlung des ZWA Bad Dürrenberg

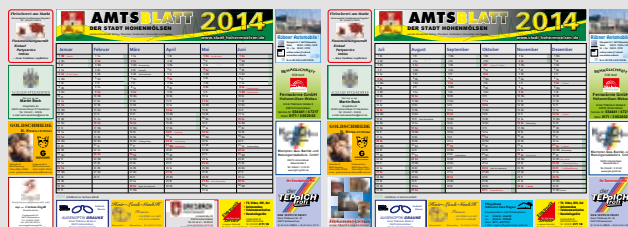
Nach den Kommunalwahlen im Mai 2014 und der Bestimmung der Gemeindevertreter für die Verbandsversammlung, hat diese am 20.08.2014 ihre Arbeit aufgenommen.

Zunächst musste aus der Mitte der Anwesenden der Vorsitzende gewählt werden. Wie schon in der zurückliegenden Zeit wurde der Vertreter der Stadt Bad Dürrenberg, Herr Rolf Heinecke, einstimmig zum Vorsitzenden gewählt. Als sein Stellvertreter wählte die Verbandsversammlung ebenfalls einstimmig den Teucherner Bürgermeister, Herr Frank Puschendorf. Herr Heinecke und Herr Puschendorf nahmen die Wahl an.

Im Übrigen besteht die Verbandsversammlung weiterhin aus den bereits in der zurückliegenden Wahlperiode tätigen Lützener Bürgermeister, Herrn Dirk Könecke, dem Leunaer Vertreter, Herrn Manfred Dorn und dem Vertreter der Gemeinde Schkopau, Herrn Gerhard Otto. Neu hinzugekommen ist für die Stadt Hohenmölsen der Bürgermeister, Herr Andy Haugk. Bis dahin hatte Herr Peter Jacob die Stadt Hohenmölsen in der Verbandsversammlung des ZWA Bad Dürrenberg vertreten.

### Liebe Leser!

Auch für das Jahr 2015 werden Sie wieder einen Einlegekalender erhalten. Freuen Sie sich darauf.



*Herzlichen  
Glückwunsch*

*Die Stadtverwaltung Hohenmölsen gratuliert  
allen Geburtstagskindern und Jubilaren  
der Stadt Hohenmölsen und der Ortschaften  
und verbindet damit beste Wünsche für ein  
neues Lebensjahr in Gesundheit und Freude.*



*Wo die Profi's kaufen*

- Baustoffhandel •
- Baumarkt •
- Blumenzentrum •
- LKW mit Kran zur Auslieferung •

**BauCentrum Hohenmölsen**

Gewerbegebiet Einheit · 06679 Hohenmölsen  
Tel.: 034441 / 44952 · Fax 44952  
Mo-Fr 6<sup>00</sup>-18<sup>00</sup> Uhr · Sa 8<sup>00</sup>-14<sup>00</sup> Uhr

## Schauflößen am Elsterfloßgraben-Geschichte erleben

150 Jahre ist es her, seitdem auf dem Elsterfloßgraben zuletzt gefloßt wurde. Der Tag des Denkmals, welcher am 14. September stattfand, bot nun die ideale Gelegenheit, interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Geschichte und die Bedeutung des seit 1988 unter Denkmalschutz stehenden Gewässers nahezubringen. Am Elsterfloßgraben in Kötzschau wurde den Besuchern gezeigt, wie das Flößen vonstattenging. Symbolisch wurde ein Holzschreit zu Wasser gelassen und mit einer Flößerstange vorwärts bewegt. Initiiert wurde das Schauflößen durch den Elsterfloßgrabenverein, der sich seit seiner Gründung im Dezember 2009 der Erforschung der Geschichte des technischen Denkmals widmet und sich für dessen Erhalt und seine weitere Nutzung einsetzt.

Früher war Holz der einzige bekannte Brennstoff, der für die Salzproduktion der Salinen genutzt wurde. Durch die Flößung gelang die Versorgung waldarmer Gebiete, indem Holzschreite aus waldreichen Gebieten über künstlich angelegte Floßgräben transportiert wurden. Der Transport geschah mithilfe der „Floßknechte“, welche vom Ufer aus die bereits zugeschnittenen Holzschreite mit langen Stangen durch die Windungen und Hindernisse des Gewässers bugsiierten. 1578 wurde der Bau eines Floßgrabensystems durch Kurfürst August I. beauftragt. Vorerst wurde hierfür ein Kunstgraben vom Rippach abgezweigt. 1580 erfolgte dann die Abzweigung des Elsterfloßgrabens aus der weißen Elster, welcher mit seinem Ausbau die Brennstoffversorgung der Städte Halle, Leipzig, Zeitz, Weißenfels, Merseburg und der umliegenden Ortsteile gewährleistete. Heute ist der ursprüngliche Verlauf des Elsterfloßgrabens teilweise unterbrochen.

Das künstlich angelegte Gewässer brachte damals, wie heute noch, weitere positive Aspekte mit sich: Es dient dem Hochwasserschutz, da überschüssiges Wasser in kreuzende Gewässer abgeleitet wird. Zugleich reguliert es den Wasserstand der weißen Elster und bietet zahlreichen Pflanzen und Tieren Lebensraum. Der Elsterfloßgraben gilt heute als das bedeutendste noch erhaltene Kunstgrabensystem des 16. Jahrhunderts in Europa. Dieses kulturhistorisch und technisch einzigartig

tige Bauwerk gilt es zu erhalten. Der Förderverein Elsterfloßgraben e.V. hat sich dieser Aufgabe angenommen. Ein Ziel ist es, neue Rad- und Wanderwege entlang des Elsterfloßgrabens entstehen zu lassen, um die Region noch attraktiver für Touristen zu gestalten.

Der Verein freut sich über jedes neue Mitglied. Bei Interesse an einer Mitgliedschaft und/oder weiteren Informationen zum Elsterfloßgraben wenden Sie sich bitte an den Vereinsvorsitzenden Dr. Frank Thiel (**Förderverein Elsterfloßgraben e.V.**), c/o Dr. Frank Thiel, Altenburger Str. 40, 06712 Zeitz, E-Mail: [elsterflossgraben@gmx.de](mailto:elsterflossgraben@gmx.de).

Selbstverständlich ist es, dass sich auch der ZWA Bad Dürrenberg im Verein engagiert, ist doch Wasser der Mittelpunkt unserer täglichen Aufgaben. Allein am Elsterfloßgraben stehen acht Abwasseranlagen, durch welche gereinigtes Wasser eingeleitet wird.

Dipl. Phys. Michaelis  
ZWA Bad Dürrenberg



Los geht's – Flößen wie zu alten Zeiten  
(im Bild: Mitglieder des Elsterfloßgrabenvereins)

## Frisurenboutique Carola Harnisch

TIPP des Monats:



WIE ... SIE KENNEN UNS NOCH NICHT? –  
DANN ABER JETZT!

Scharfe Schnitte *Coolé Stylings* Freche Farben *Der Salon für neue Ideen*  
Frisuren Trends *Modisches Feeling*  
Perfekte Welle *Super Männerhaarschnitte*  
Angenehme Atmosphäre *Nettes Team*



Wir suchen Verstärkung für unser Team in Hohenmölsen. Sie sind motiviert und fachlich top?  
Wir freuen uns auf Sie. Telefon 034441 - 247 14

Webauer Straße 3  
06679 Hohenmölsen  
Tel.: 034441-24714

Mauerstraße 5  
06679 Hohenmölsen  
Tel.: 034441-21823

Öffnungszeiten: Mo 08:00-12:30 Uhr  
Di - Fr 08:00-18:00 Uhr  
Sa 08:00-12:00 Uhr



SV „Eintracht“ Jaucha e.V.

Ein Blick in die Geschichte des Sportvereins Eintracht Jaucha ( Teil 8 )

Zu den Erfolgen des Spieljahres 1980/81 zählte auch der Gewinn des FDGB-Kreispokals, nachdem die höherklassig spielende Elf von Traktor Teuchern im Endspiel mit 2:0 bezwungen wurde. Am Ende dieses Spieljahres waren Siegfried Seidel mit 14 Treffern, Andreas Seidel und Bernhard Löffler mit je 11 Treffern die erfolgreichsten Torschützen.

Es gibt ja immer wieder die Meinung, dass das zweite Jahr in der höheren Spielklasse das schwerste sei. Deshalb ging die I. Mannschaft auch mit gehörigem Respekt in das neue Spieljahr 1981/82. Aber Jaucha war auf dieses zweite Spieljahr gut vorbereitet und belegte für viele Fußballkenner völlig überraschend nach den ersten fünf Spieltagen mit 8:2 Punkten und 12:7 Toren den ersten Platz in der Staffel.

Das „Geheimnis“ dieses Erfolges bestand vor allem darin, dass besonders ein straffes Konditionstraining durchgeführt wurde. U. a. Langläufe über fünf Kilometer gehörten regelmäßig zum Trainingsprogramm, auch wenn diese nicht bei allen Spielern besonders beliebt waren. Aber das führte dann auch dazu, dass die Kontrahenten zumeist durch Konditionsvorteile besiegt wurden. Am Ende dieses Spieljahres reichte es mit 30:30 Punkten und 52:52 Toren wieder zu einem guten Mittelplatz. Erneut wurde Siegfried Seidel, dieses Mal mit 18 Treffern, Torschützenkönig der Mannschaft.

Erwähnenswert ist auch die Tatsache, dass die I. Mannschaft durch den Bezirksfachausschuss Fußball am Ende der beiden Spielserien jeweils als fairste Mannschaft der Bezirksklasse, Staffel 6 geehrt wurde.

Am 1. Mai 1982 stand Aktivist I erneut im FDGB-Pokalendspiel. Dieses Mal hieß der Gegner Aktivist Hohenmölsen. Da es zwischen den beiden Mannschaften immer sehr heiß herging, fand dieses Spiel auch viele Zuschauer. Diese brauchten ihr Kommen auch nicht zu bereuen, denn es entwickelte sich von Anfang an ein gutklassiges und spannendes Spiel, das Jaucha am Ende mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Bei einer zünftigen Feier wurde der erneute Pokalgewinn gebührend begossen.

Dieser Pokalsieg berechtigte Jaucha wieder zur Teilnahme an der 1. Hauptrunde um den FDGB-Bezirkspokal. Das Los bescherte der Mannschaft dieses Mal mit der Nachwuchsoberliga-Mannschaft von Chemie Buna-Schkopau allerdings gleich einen übermächtigen Gegner. Zwar konnten die Gastgeber lange Zeit vor allem konditionell gut mithalten, dazu kam, dass die Gäste mit den Platzverhältnissen ihre liebe Mühe hatten, spielten sie doch zumeist auf gut gepflegtem Stadionrasen. Letztlich musste sich Jaucha den technisch besseren Gästen mit 0:4 geschlagen geben.

Schaut man auf die späten siebziger und frühen achtziger Jahre zurück, so wird man feststellen, dass diese Zeit mit zu der erfolgreichsten in der Entwicklung des Vereins gehörte. Die Mitgliederzahl stieg auf über 300 an und es gelang vor allem Kinder und Jugendliche in den Verein zu integrieren. Das führte u.a. auch dazu, dass der Verein Nachwuchsmannschaften in allen Altersklassen absichern konnte.

Zunehmend gelang es auch wieder Frauen für den Verein zu begeistern und bald bildete sich eine Frauensportgruppe, in der vor allem Gymnastik betrieben wurde.

Das wiederum wirkte sich positiv auf das Vereinsleben aus. Viele Sportfreundinnen und Sportfreunde schwärmen noch heute von den vielen Vereinsfeiern und – festen, von den Faschingsveranstaltungen oder Kirmesfeiern, von den gemeinsamen Ausflügen in den Harz oder Thüringer Wald. Noch heute erzählen viele Aktive und deren Familien von den Ausflügen nach Berlin, Benneckenstein, Gohren-Salis, Rübeland und anderen Orten, sogar in die damalige CSSR.

Auch mit so manchen Widrigkeiten der damaligen Zeit wussten die Spieler und Zuschauer gut umzugehen. Zu einem wahren „Gaudi“ entwickelten sich immer jene Fahrten zu einem Spiel, wenn aus irgendwelchen Gründen der Bus ausgefallen war. Da blieb kurzfristig nur der Aufbauwagen des Braunkohlekombinats, der ansonsten im Tagebau eingesetzt war oder wenn gar nichts mehr ging, der Traktor samt Anhänger der LPG. Da wurden kurzerhand einige Strohhallen als Polsterung aufgeladen und los ging es. Natürlich durfte der Kasten Bier für die Rückfahrt nicht fehlen.

Das alles lässt sich hier sehr leicht aufschreiben. Aber dahinter verbarg sich eine ganze Menge – vor allem unermüdete ehrenamtliche Arbeit, großes Engagement, große Verbundenheit mit dem Verein. Und vor allem – es machte den Beteiligten auch viel Spaß.

Wird fortgesetzt!  
gez. Gunter Schneider



**Bild:**  
**Aktivist Jaucha 1 – Sieger im FDGB-Pokal Endspiel am 1. Mai 1982**

**v.l.n.r. stehend:** Betreuer Dieter Brunsch, Frank Klaus, Rainer Kalkofen, Bernhard Löffler, Thomas Harnisch, Frank König, Rainer Hom, Siegfried Seidel, Werner Seidel, Rolf Eberhard, Übungsleiter Gunter Schneider

**v.l.n.r. knieend:** Udo Schubert, Karsten Sommerfeld, Dietmar Goder, Eckhard Kalkofen, Reinfried Schneider, Andreas Seidel

## Grundschule Granschütz

### Die Reporter der Grundschule Granschütz stellen sich vor

In unserer Schule gibt es seit einigen Jahren die Jungen Reporter. In diesem Schuljahr sind dabei: Lena Bergmann, Nele Petschick, Samantha Brauer, Viola Heidacher und Finnja Horbas. Wir berichten über die Schulprojekte, führen die Schulchronik und möchten Ihnen unsere Schule vorstellen.



Hier gibt es vier Klassen. Unsere Schulleiterin, Frau Oschmann, nahm während einer wunderschönen Einschulungsfeier 25 neue Erstklässler auf. Frau Seyboth ist ihre Klassenlehrerin. Die 2. Klasse führt Frau Warnecke, die 3. Klasse Herr John und die 4. Klasse Frau Martin.

Unsere Schule befindet sich im Dorf Granschütz und gehört zur Stadt Hohenmölsen. Sie liegt am Ortsrand in einer ruhigen Lage. Gleich daneben sind der Kindergarten und der Hort. Hinter der Schule haben wir den Schulgarten und ein kleines Wäldchen.

(Fortsetzung folgt)

### 4. Klasse führt Verkehrsbeobachtung durch

Die Grundschule Granschütz führte ein Verkehrsprojekt durch. Dabei hat die 4. Klasse eine Verkehrsbeobachtung erstellt.

Jetzt fragen Sie sich sicher, wie wir das gemacht haben? Passen Sie auf: Zuerst teilten wir uns in Gruppen. Die Gruppe 1 ging an die Kurve in Richtung Riebeckberg. Die andere Gruppe ging an die Kurve am Sportplatz. Dort zählten wir viele Verkehrsteilnehmer. Am Ende werteten wir alles aus.

Erstaunt stellten wir fest, dass in einer halben Stunde 134 Fahrzeuge gezählt wurden! Die meisten davon waren PKWs. Es waren auch einige Transporter unterwegs. Doch wir sahen auch viele Fußgänger und Radfahrer.

Leider gab es nicht nur erfreuliche Ergebnisse. Viele Verkehrsteilnehmer hatten die Regeln nicht beachtet und zum Beispiel beim Abbiegen nicht geblinkt oder die Kurve „geschnippelt“. Ein Traktorfahrer hat sogar telefoniert!

Deswegen, liebe Kraftfahrer, möchten wir Euch sagen: Haltet Euch bitte an die Regeln, damit keine Unfälle passieren!

Viel Glück weiterhin beim Autofahren wünscht allen die Klasse 4 der Grundschule Granschütz

*Finnja Horbas*

**Steuern? Lass ich machen.**

Für Sie vor Ort:  
Beratungsstellenleiterin: Andrea Pommerencke  
Ernst-Thälmann-Straße 26, 06679 Hohenmölsen  
Tel./Fax 034441 - 45 99 60  
E-Mail: Andrea.Pommerencke@vlh.de  
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder  
im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

[www.vlh.de](http://www.vlh.de)

Mehr für mich.

**Pizzeria & Lieferservice**  
**San Remo**  
Italienische Spezialitäten

**Auf zur großen Silvesterparty 2014**  
**mit Musik & Fun**

**Einlaß ab 18.00 Uhr**  
**Für nur 30,00 Euro pro Person!**  
**Mit internationalem Spezialitätenbuffet!**  
**Als Begrüßungsgetränk 1 Glas Sekt inklusive!**

**Tischbestellung erbeten!**  
**Karten können ab sofort abgeholt werden!**  
**Telefon: 03 44 41 - 59 90 09**

Pizzeria San Remo  
Inh.: A. Ansari  
E.-Thälmann-Str. 56  
06679 Hohenmölsen

[www.san-remo-hhm.de](http://www.san-remo-hhm.de)



## ACHTUNG! KARTENVORVERKAUF DER „SUNFLOWERS“!

Wie wir schon in der Oktoberausgabe angekündigt hatten, **beginnt der Kartenvorverkauf** für die Weihnachtsshow von uns am **04.11.2014**. Es haben sich einige Änderungen zwecks der Verkaufszeiten getan.

Also aufgepasst:

Dienstag, den 04.11.2014	10:00-12:00 Uhr und 16:00-18:00 Uhr
Donnerstag, den 06.11.2014	10:00-12:00 Uhr und 16:00-18:00 Uhr
Dienstag, den 11.11.2014	10:00-12:00 Uhr und 16:00-18:00 Uhr
Donnerstag, den 13.11.2014	10:00-12:00 Uhr und 16:00-18:00 Uhr

Ab dem 17.11.2014 verläuft der Kartenverkauf ganz normal nach den Öffnungszeiten des Bürgerhauses.

Wir freuen uns jetzt schon, Sie am 05./06.12.2014 (18:00 Uhr/17:30 Uhr) begrüßen zu dürfen. Bis dahin seien Sie gespannt, was Sie unter dem Motto „170 Haselnüsse und 3 Moderatoren“ alles erwarten wird.

Ihre „Sunflowers“



Seit April habe ich meinen Service mit einem Fahrzeug, das zur **Beförderung von Rollstuhlfahrern** geeignet ist, erweitert.

Genehmigungen der Krankenkassen zur **Beförderung mit Transportschein** sowie für Fahrten zur Chemo- und Strahlentherapie liegen vor.



Bei eventuellen Fragen gebe ich gern weitere Auskünfte.

**Tel. 034441/183121 oder 0174/7363053**

### Schalmeiorchester Taucha

#### Wir suchen vor allem Schlagzeuger (Perkussion)

Wenn du mit uns dein Können bei zahlreichen Auftritten vor begeistertem Publikum zeigen möchtest, dann bist du bei uns richtig.

Interessenten von 10-60 Jahren, egal woher und fast kostenlos.

#### Musikalische Vorbildung muss nicht sein.

**Begeisterung reicht!**  
Wir sind eine lustige Truppe.

Hab Mut und ruf an:  
**Axel Markmann, 034441-92700**

**Infos:**  
[www.schalmeiorchestertaucha.de](http://www.schalmeiorchestertaucha.de)





## Seniorenclub Großgrimma

**Donnerstag, 20.11.14, 14:00 Uhr**

findet unser nächster  
**Kaffeenachmittag**  
im Bürgerhaus Hohenmölsen statt.

gez. U. Busch  
Leitungsmitglied



## VERANSTALTUNGEN IM BÜRGERHAUS HOHENMÖLSEN

Freitag, 31.10. und 7. Landesclubschau Sachsen-Anhalt und  
Samstag, 01.11.2014 5. Dreiländer-Vergleichs-Schau der Zwergkaninchenzüchter

Samstag, 08.11.2014 17:00 Uhr **Tanzshow Cheerdance**  
(Kartenpreis im Vorverkauf 7,00 €)

Samstag, 15.11.2014 17:00 Uhr **Gala-Show der Operette**  
Ein heiterer Abend mit beliebten Operettenmelodien, Berliner Witz & Humor!  
(Kartenpreis im Vorverkauf 22,00 €)

Donnerstag, 20.11.2014 14:00 Uhr Kaffeenachmittag Seniorenclub Großgrimma

Freitag, 21.11.2014 19:30 Uhr **Kabarett academixer**  
mit dem Programm „Vor uns die Sintflut“  
(Kartenpreis im Vorverkauf 16,00 €)

Dienstag, 25.11.2014 13:00 Uhr AfUe. V.–Untersuchung Wasser- und Bodenproben

Samstag, 29.11.2014 15:00 Uhr **Märchenaufführung** Kita „Anne Frank“  
„Das tapfere Schneiderlein“

### Vorschau:

Freitag, 05.12.2014 18:00 Uhr **Weihnachts-Show Sunflowers**

Samstag, 06.12.2014 17:30 Uhr **Weihnachts-Show Sunflowers**

Dienstag, 09.12.2014 16:00 Uhr **„Wunderland zur Weihnachtszeit“**  
mit Oliver Thomas, Anita & Alexandra Hofmann, Geraldine Olivier und das Vegas  
Showballett  
(Kartenpreise im Vorverkauf 39,60 €, 37,00 € und 34,00 €)

Dienstag, 13.01.2015 19:30 Uhr **Tenöre4you – Konzert**  
(Kartenpreis im Vorverkauf 17,50 €)

Sonntag, 08.02.2015 19:00 Uhr **THE WORLD OF MUSICALS**  
Tickets für diese Veranstaltung sind ab sofort online unter [www.resetproduction.de](http://www.resetproduction.de) und  
0365-5 48 18 30, und auch bei der Mitteldeutschen Zeitung sowie in allen bekannten  
Vorverkaufsstellen in der Region erhältlich.

### Information

**Ab sofort können Eintrittskarten für Veranstaltungen im Bürgerhaus bargeldlos  
mit EC-Karte erworben werden.**

Für Veranstaltungen mit den angegebenen Preisen erhalten Sie in den folgenden Vor-  
verkaufsstellen Eintrittskarten:

- im Bürgerbüro, Markt 13 Tel. 034441 / 42-215
  - im Bürgerhaus, Dr.-Walter-Friedrich-Str. 2 Tel. 034441 / 42-250
- Kartenvorverkauf Bürgerhaus: Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr  
Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

gez. G. Haubenreißer

### Silvesterparty im Volkshaus Taucha mit Disco ALARM

- Vorverkauf bis 06.12.2014 im Volkshaus Taucha oder auf Anfrage  
in der Altstadtklause, Nikolaistraße 41 in Weißenfels (Tel.: 03443 / 333553)
- Eintrittspreis inkl. Buffet

## Pension Kase



Mühlweg 14  
06679 Hohenmölsen

**Tel. (03 44 41) 59 91 22**

[www.pension-kase.de](http://www.pension-kase.de)

<b>EZ ohne Frühstück</b>	<b>22,50 €</b>
<b>EZ mit Frühstück</b>	<b>25,00 €</b>
<b>DZ ohne Frühstück</b>	<b>35,00 €</b>
<b>DZ mit Frühstück</b>	<b>40,00 €</b>



## Sprechstunde Selbsthilfekontaktstelle Burgenlandkreis

**Donnerstag, 11.12.2014**

von 09:00 bis 12:00 Uhr

im Zirkelraum des Bürgerhauses

## Die AWO informiert !

**Sprechstunde Arbeitslosenberatung  
jeden Dienstag von 14:00-17:00 Uhr  
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband  
Burgenlandkreis e. V.**

Clara-Zetkin-Str. 20  
06679 Hohenmölsen

**Tel.: 03 44 41 / 4 45 32**



## 30 Jahre Spatzennest Hohenmölsen

### - Kinder wie die Zeit vergeht -

Am 29.09.2014 feierten die kleinen Spatzen und ihre Erzieherinnen den 30. Geburtstag der modernisierten Kita Spatzennest mit den attraktiven Themenräumen. Ein buntes Programm, in dem kleine Bären, Krokodile, Löwen und Monster mitwirkten, lockten viele Eltern, Großeltern, Einwohner und ehemalige Erzieherinnen an. Beim lustigen Treiben mit Eisenbahn, Hüpfburg, Ponyreiten, Feuerwehrfahrten, Glücksrad und Kinderschminken war die Zeit wie im Flug vorbei.

Mit Kaffee und Kuchen, Rostern und Getränken und leckerer Zuckerwatte war für das leibliche Wohl gesorgt.



Für das gelungene Fest möchten wir uns noch einmal bei allen Sponsoren, Eltern und der Stadt Hohenmölsen recht herzlich bedanken:

Nidoschefsky GmbH, dm-Drogerie E-Center, Sparkasse Burgenlandkreis, Bauhaus Grana, Fernwärme GmbH, Mc Donalds, Projektierungsbüro Wahren & Forkel, Neue Apotheke, Rübner Automobile GmbH, Burger King, KGSH GmbH, Schöne Aussicht, Nova Eventis, Fenster-Türen-Wintergärten Steidtmann, Autohäuser der Stadt WSF, Backhaus Hennig, Mecklenburgische Versicherung - Herr Todte, Allianz - Hr. Baubz, Geschäfte WSF, ZZ und NMB, Krone Zorbau, REWE, Clown Eddy & Mario, Frau Kuhn, Chef's Culinar, Frau Reimann, Hotel Hermann.

Ein besonderes Dankeschön geht an Herrn Panzer für die Hilfe beim Streichen der Hütten und der Reparatur am Zaun.

### Kleingärtnerverein „Neues Leben“ e.V.

Pegauer Straße 24, 06679 Hohenmölsen

Sie planen eine Familienfeier – egal welcher Art – und Sie haben noch keinen Raum?

#### Wir können helfen!

In unserem Gartenlokal bieten wir Ihnen einen Saal mit 100 Plätzen und einen Gastraum mit 30 Plätzen.

**Rufen Sie an: 034441 / 4495 60**

**Mobil: 0152 / 01 52 81 26**

Gartenfreundin Stöber

## Stadtbibliothek Hohenmölsen

### Unsere 5 Besten NEUEN im November

- Reichs, Kathy: **Knochenjagd** (Der 15. Fall für Tempe Brennan)
- Hastings, Susan: **Ich, die Königin** (Das bewegte Leben der Frau, die Columbus auf die Reise schickte)
- Ullrich, Foline: **Vertauschtes Leben** (Meine Eltern sind nicht meine Eltern)
- Morrissey, Di: **Folge dem Morgenstern** (Australienroman)
- Heldt, Dora: **Urlaub mit Papa** (lustiger Familienroman)



#### Unser Buchtipp:

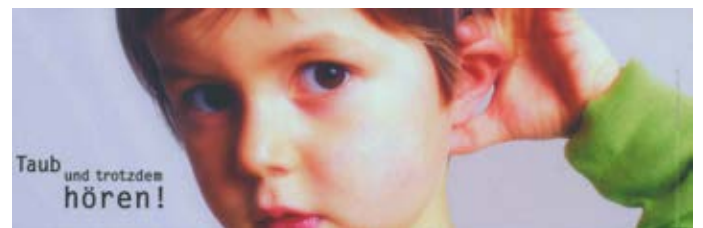
##### **Fatima Mirembe: Nehmt mir alles, aber nicht mein Kind**

Als Fatima acht Jahre alt ist, verwandelt sich ihre Kindheit in ein Szenario des Schreckens. Angst, Gewalt, Hass, Krieg und Mord erschüttern ihre Heimat Uganda und machen auch vor ihr nicht halt. Sie verliert ihre Eltern, ihre Geschwister, ihr Zuhause... Sie wird versklavt, in eine Ehe verkauft, vergewaltigt und gegen ihren Willen schwanger. Dennoch findet sie unverhofftes, großes Glück. Sie findet Menschen, die ihr wie Engel erscheinen.

Mit 16 landete sie mit ihrem halb toten Baby im Arm auf dem Frankfurter Flughafen ...



Außerdem haben wir für unsere Kleinsten neue Bücher z. B. **Barbie** oder **Erstlesegeschichten** im Sortiment!



### Sind Sie hörgeschädigt?

Wir laden Sie und alle Interessierte am **11. November 2014, um 17:00 Uhr, ins Bürgerhaus** zu einer Informationsveranstaltung ein. Herr Prof. Dr. med. Lautermann vom Klinikum Martha-Maria aus Halle wird Sie mit dem Cochlea-Implantat bekannt machen, mit dem Taube wieder hören lernen können.

Des Weiteren werden Sie über die neusten Erkenntnisse der Schlafapnoe informiert. Das Gromke Hörzentrum aus Leipzig berät über Anpassungen und den Erwerb von Hörgeräten.

Egal ob Jung oder Alt, wir hoffen, wir haben Sie neugierig gemacht und freuen uns auf Ihr Kommen.

Der Kegelverein Hohenmölsen

## 20 Jahre 1. Skatverein Hohenmölsen 1994 e.V.

### Die Geschichte eines Skatvereines

Geskattet wurde wohl in Hohenmölsen und Umgebung schon immer, damals meistens den so genannten „Bierskat“ bzw. „Bierlachs“. Manchmal veranstalteten Gaststätten in eigener Regie Skatturniere.



Vor allem zwei voneinander unabhängige Skattische, die einerseits aus Kollegen der MIBRAG und andererseits hauptsächlich aus Bundeswehrangehörigen bestanden, waren die Vorläufer des am 4. November

1994 gegründeten 1. Skatvereines Hohenmölsen 1994 e. V. Hauptinitiatoren der Gründung, die im ehemaligen Stadtcafé durchgeführt bzw. vollzogen wurde, waren damals Wolfgang Waldmann, Uwe Thieme, Rigo Müller und Karl-Heinz Jahr (von links). Sie bildeten auch den ersten Vorstand.

Schon im September war eigentlich die Gründung geplant, scheiterte damals allerdings noch an zu geringem Interesse.

Die ersten Trainings-tage absolvierte der junge Verein 14-tägig im „Stadt Café“. In der Presse wurden weitere Skatinteressenten namentlich animiert, sich dem Verein anzuschließen, um die Mitgliederzahl möglichst hoch zu halten.



Wenige Wochen nach der offiziellen Gründung fand im Dezember die erste Stadtmeisterschaft statt, bei der sich immerhin 39 Akteure in die Teilnehmerliste eintragen ließen. Sieger mit ausgezeichneten

4764 Punkten, was bisher nur einmal übertroffen wurde, war Peter Opitz, gefolgt von Wolfgang Waldmann (3807) und Frank Richter (3774/alle Hohenmölsen).

Das erste Großereignis für den Hohenmölsener Verein auf Landesebene war die Sachsen-Anhalt-Meisterschaft 1995 in Schönburg, wobei der einheimische Günter Matschas (Bild) mit 8838 Punkten Seniorenmeister

wurde, was gleichzeitig die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft in Chemnitz zur Folge hatte. Dort konnte er einen beachtlichen Mittelfeldplatz belegen. Im gleichen Jahr nahmen acht Vereinsmitglieder am 16. Deutschlandpokal in Osnabrück teil. Unter sage und schreibe heute nicht mehr vorstellbaren 2100 Teilnehmern aus ganz Deutschland bekamen sie zum ersten Mal ordentlich Wind um die Ohren geblasen. Im Folgejahr nahm man zum ersten Mal mit zwei Mannschaften am Punktspielbetrieb teil. Beide schafften auf Anhieb den Aufstieg in die Oberliga.

Ein großer Erfolg ein Jahr später (1996) war die sehr gute Platzierung von Matthias Jahn und Wolfgang Waldmann beim Vorausscheid zum Deutschlandpokal in Schöppenstedt in Niedersachsen. Auch beim „Harzpokal“ in Wernigerode wurden neben dem Turnierge-winn von Matthias Jahn durch Ulrich Wahren, Rigo Müller, Frank Richter und Gerhard Fuchs Spitzenplätze belegt. Sieger der 3. Stadtmeisterschaft wurde der Hohenmölsener Freizeitskater Heinz Sperling mit 3825 Punkten. Ihm folgten Matthias Jahn (3478/ebenfalls Hohenmölsen) und der Wählitzer Karl-Heinz Jahr (3363).



Im Januar 1997 übernahm Adolf Legler den Vorsitz des Vereines. Über die gute Platzierung beim Landesfinale konnte sich Matthias Jahn (Bild) zur Teilnahme an der Deutschen Einzelmeisterschaft im Ostseebad Damp (Schleswig-Holstein) qualifizieren. Unter 336 Skatfreunden belegte er den 42. Platz und war somit bester Akteur aus Sachsen – Anhalt. Beim bis dato Teilnahmerecord von 53 Skatfreunden wurde Klaus Müller (3884/Gröben) vor Lutz Schneider (2935) und Frank Naundorf (3658/beide Hohenmölsen) vierter Stadtmeister.

Im Jahre 1998 nahmen erstmals vier Mannschaften am Punktspielbetrieb teil, allerdings kamen sie über Mittelfeldplätze nicht hinaus. Nutzte man die ersten Jahre, um zu lernen bzw. um in die Materie hinein zu wachsen, galt es nun, den in Sachsen - Anhalt erworbenen Namen zu festigen. So konnten sich die Mannschaften im Spielbetrieb und bei Pokalwettbewerben auf Landesebene stabilisieren. Bei eigenen Skatturnieren als auch Veranstaltungen im Territorium und anderen Meisterschaften konnten immer häufiger Spitzenplätze erspielt werden. Der Hohenmölsener Adolf Legler wurde mit 4280 Punkten Stadtmeister.

Ein Jahr später feierte der Verein sein fünfjähriges Vereinsjubiläum, was unter anderen auch im Welle-Süd-Fernsehen gewürdigt wurde. Bei der 6. Stadtmeisterschaft, ausgetragen im Sportcasino Hohenmölsen, belegte Ulli Wahren mit 4464 Punkten Platz zwei.

Das Oberligateam konnte 2000 die Klasse halten und die Landesligamannschaften belegten gute Plätze im Mittelfeld. Mit der Rekordbeteiligung von 73 Skatfreunden ging die 7. Stadtmeisterschaft in die Annalen ein. *(wird fortgesetzt)*





**Schätze im Stadtarchiv ... – ... in alten Akten geblättert.**

**Hohenmölsen und die Post - neue Straßenverhältnisse**

Zur Unterhaltung und Beaufsichtigung der neuen Chausseen werden im Abstand von einer halben bis zu einer Meile „Chausseehäuser“ errichtet, in denen der „Chausseewärter“ sein Domizil erhält. Für den Fernverkehr entstehen in größeren Abständen Rast- und Ausspannhöfe („Zur Zufriedenheit“ bei Kössuln und „Zur Hoffnung“ bei Werschen).

Bau und Unterhaltung der Chausseen erfordern große Mengen an Kies. Das bringt Arbeit und Lohn für die ortsansässigen Fuhrunternehmer. Über die benötigten Kiesmengen gibt eine Fuhrverdingung in der Nr. 8 des Zeitzer Kreisblattes vom 29. April 1826 Auskunft. „Es werden benötigt: 642 Fuder Kies zu den drei Stationen der Coburger Straße (Pegau-Zeitz-Gera) von der Königl. Sächs. Grenze (bei Profen) bis Draschwitz, 381 Fuder Kies zu der chaussierten Strecke bis Giebelroth, 288 Fuder Kies zu dem chaussierten Theil der Altenburger Straße von Zeitz bis Gleina, 2113 Fuder Kies zu dem unchaussierten Theil der Straße von Döschwitz über Zeitz bis hinter Zipsendorf und 1716 Fuder Kies zur Coburger Straße von Draschwitz bis hinter Trosdorf.“

Auch in späteren Jahren finden jährlich Unterhaltungsarbeiten an den Straßen statt, die praktischerweise in den Gasthöfen an den betreffenden Bauabschnitten vergeben werden. So Anfang 1840 für die Zeitz-Naumburger und die Meineweh-Eisenberger Chaussee im Gasthof zu Meineweh und zur Weißenfels-Zeitzer Chaussee von Wersdorf bis Tackau im Gasthof Tackau.

Nächste Fuhrverdingungen laden ein in den Gasthof Rippach für die Weißenfels-Leipziger Chaussee und für die Weißenfels-Erfurter Chaussee von Weißenfels bis Wethau in den Gasthof zur schönen Aussicht, von Wethau bis Kösen ins Dreierhäuschen bei Naumburg und von Kösen bis zur Weimarschen Grenze (zum Großherzogtum Sachsen-Weimar-Eisenach, heute Grenze zum Land Thüringen) hinter Eckartsberga in den Gasthof zu Gernstedt.

Gut ausgebaute Straßen schützen jedoch nicht vor Witterungsunbilden. In einem Schreiben des Weißenfeler Landrates an den Stadtrat Hohenmölsen vom 14.10.1830 betreffs der Durchführung des „Vorspann=Regulatives vom 29. Mai 1816“ heißt es: „... daß die Gestellung der Post=Hilfs= und anderer Vorspannpferde lediglich nach Verhältniß des Zugviehbestandes ausgeschrieben wird und danach von den betreffenden Communen zu leisten ist ... Aerzte und Königliche Beamte, welche ihres Amtes wegen Pferde halten, können in Winterszeiten nicht zum Vorspann herangezogen werden ...“

Da Erbauung und Unterhaltung der Chausseen kostenaufwändig waren und sind, ist ihre Benutzung gebührenpflichtig. Dazu befindet sich in manchem Chausseehaus, wie bei Wersdorf, die „Chausseegeldhebestelle“ mit Schranke, der „Barriere“, die erst nach Zahlung der Chausseegeld zur Weiterfahrt geöffnet wird.



Zum Jahresanfang 1861 hat es geschneit. In der Nr. 4 des Weißenfeler Kreisblattes vom 8. Januar erscheint folgende Annonce:

„Schlittenfahrten nach der Zufriedenheit. Das geehrte Publikum der Stadt lade ich zu Schlittenparthien nach meinem Gasthofe Zur Zufriedenheit hiermit ergebenst ein und verspreche beste Bewirthung mit verschiedenen Speisen und Getränken in meinen wohlgeheizten Zimmern mit dem Bemerken, daß ich die durch Zahlung des Chausseegeldes entstehenden Unkosten mit äußerster Billigkeit meiner Bedienung gern ausgleichen werde.  
Harnisch, Gastwirth.“

– Nun, das Chausseegeld wird mit Wirkung vom 1. Januar 1875 auf den Staatschausseen aufgehoben. Aber angesichts der heutigen Diskussionen über PKW-Maut und Maut für LKWs auf Bundesstraßen erinnert uns vielleicht bald auf der B 91 zwischen dem Abzweig Aupitz und der Kreuzung Nessa eine Mautbrücke an die einstige „Chausseegeldhebestelle Wersdorf!“

Wird fortgesetzt.

Archivrecherche und Text: Rolf Kirsten

Foto:

Bergbaumuseum Deuben

Kartenausschnitt:

Messtischblatt 4838 Hohenmölsen

Preußische Landesaufnahme 1908

Bildbearbeitung:

Brasack-Drucksachen



## Großbrand in Granschütz

In der Nacht vom 10. zum 11. Oktober 2014 kam es in Granschütz in der ehemaligen Gaststätte Nordstern aus bisher noch nicht ermittelten Gründen zu einem Großbrand. Gegen 23:15 Uhr wurde Feueralarm ausgelöst. Den schnell vor Ort eintreffenden Granschützer Einsatzkräften war sofort klar, dass sie diesen Brand mit eigenen Mitteln nicht löschen und auch das unmittelbar angrenzende Haus allein nicht schützen können. Weitere Feuerwehren mussten hinzu gerufen werden. Im Verlauf des gesamten Einsatzes wurden elf Feuerwehren alarmiert. Diese kamen aus Granschütz, Taucha, Hohenmölsen, Rössuln, Werschen, Aupitz, Zorbau, Lützen, Sössen, Weißenfels und Borau. Weiterhin waren im Einsatz ein Rettungswagen und ein Funktruppwagen. Durch das Feuerwehrtechnische Zentrum wurde die Versorgung mit Atemschutztechnik gewährleistet.

Auf zwei Hubsteigern und elf Löschfahrzeugen waren 80 Kameraden mit der Bekämpfung des Brandes und des Schutzes der angrenzenden Gebäude beschäftigt. Im Verlauf der Löscharbeiten musste kurzfristig ein Abrissbagger eingesetzt werden. Diesen Bagger stellte die Fa. Bach zur Verfügung. Dafür möchten wir uns ausdrücklich bedanken. Die Einsatzleitung lag in den Händen von Kamerad Sven Berthold von der Feuerwehr aus Granschütz. Er hat diese äußerst komplizierte Aufgabe hervorragend gelöst. Ihm gebührt dafür unser außerordentlicher Dank. Unterstützung hat er erhalten vom Kreisbrandmeister Herrn Suchy. Auch bei ihm und beim Stadtwehrleiter, Herrn Geißler, bedanken wir uns herzlich. Der Einsatz konnte am Sonnabend gegen 12:00 Uhr beendet werden.

Wir möchten hier die Gelegenheit nutzen, um uns bei allen Kameraden der eingesetzten Feuerwehren zu bedanken. Durch ihre Einsatzbereitschaft, ihre Kompetenz, ihre Umsicht und ihrem unbeugsamen Willen, den Brand zu bekämpfen, wurde in Granschütz der Schaden in Grenzen gehalten. Ein weiterer Dank gilt den vielen Einwohnern aus Granschütz, die die Einsatzkräfte mit Speisen und Getränken, aber auch mit Obst und Süßigkeiten selbstlos versorgt haben. Es berührt uns tief mitzuerleben, wie sehr die Granschützer hinter I H R E R Feuerwehr stehen und sie unterstützen. Nicht unerwähnt bleiben darf dabei die Unterstützung durch Jahn's Minimarkt und das Eiskaffee Laue.

Nun geben wir der Hoffnung Ausdruck, dass der entstandene Schandfleck in Granschütz bald beseitigt wird und das Grundstück einer sinnvollen Nutzung zugeführt werden kann.

*Hilmar Geppert*  
Ortsbürgermeister Granschütz

*Andy Haugk*  
Bürgermeister





## An der Saale hellem Strande

Ein Lichtbildervortrag  
des Ehepaares Behnke  
über seine Erlebnisse auf dem  
Saale-Radwanderweg. (Teil 2)  
**Burgen und Schlösser im Saaletal**

Wandern Sie in Gedanken mit  
und genießen Sie,  
vielleicht bei einem Glas Wein,  
die Schönheiten unserer Heimat!

**Wann?**  
Am **Donnerstag**, dem **13.11.2014**  
um **18:30 Uhr**.

**Wo?**  
Im **Saal des Dorfgemeinschaftshauses**  
in **Granschütz**.

Der Eintritt ist frei,  
um eine Spende wird gebeten.

Es lädt ein der  
„Verein zur Erhaltung der Dorfkirche  
Granschütz e.V.“

### Soziokulturelles Zentrum (SKZ) „Lindenhof“

#### Termine im Oktober 2014

jeden Montag	18:30 Uhr	Probe Stadtchor „Lyra“ Hohenmölsen e.V.
jeden Dienstag	ab 15:40 Uhr	Unterricht Musikschule Nowak
jeden Mittwoch	19:00 Uhr	Probe Mandolinenorchester Hohenmölsen e.V.
	19:30 Uhr	Probe Schwertkampfgruppe „Drei Türme“ e.V.
jeden Donnerstag	13:45 Uhr	Seniorensport STV 81 Hohenmölsen e.V.
jeden Freitag	09:30 Uhr	Tanztherapie DRK
	18:30 Uhr	Training 1. Skatverein Hohenmölsen 1994 e.V.
jeden Sonntag	10:00 Uhr	Probe Jagdhornbläser
jeden letzten Freitag	19:00 Uhr	Verein der Ziergeflügel- und Exotenzüchter e.V.

**8./9. November 2014**

**Rassegeflügelausstellung**

**Änderungen vorbehalten**  
gez. *Ungewiß*

### Jahresabschlussversammlung 2014

**Der Ortsvorstand der IG BCE Hohenmölsen lädt am  
Freitag, dem 28. November 2014, um 18:00 Uhr  
in das SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen zur  
Jahresabschlussversammlung ein.**

Dazu sind die Mitglieder der Ortsgruppen herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung beinhaltet unter anderem:

- Jahresabschlussbericht
- Ausführungen des Bürgermeisters zur Kommunalpolitik
- Ausführungen Hans Dieter von Fintel aus der Arbeit im Kreistag
- Ausführungen Jens Neumann aus der Arbeit im Stadtrat
- Diskussion zu den Berichten
- Ehrung von Kolleginnen und Kollegen für langjährige Mitgliedschaft

gez. *H. Börner*  
*Vorsitzender der Ortsgruppe*



**Kullerchen**

**Muckel** ist ca. 5 Monate alt. Er ist sehr verspielt und teilt seine Freude gerne mit Menschen. Das Spielen in der Gruppe bzw. mit anderen Katzen kennt Muckel und hat dabei keine Probleme. Neben dem Spielen darf auch das Kuschneln nicht fehlen!

**Kullerchen** ist ein junges (ca. 4 Monate) und freches Katzenmädchen. Sie findet es spannend neue Dinge zu entdecken und diese auch auszuprobieren. Kullerchen spielt sehr gern, allein oder mit anderen Katzen. Auch sie findet, dass das Streicheln nicht zu kurz kommen sollte.

**Tierschutzverein Saale-Rippachtal e. V.**  
Rita Wagner, Lützener Straße 40, 06679 Hohenmölsen  
Handy: 0162/1948821  
info@tierschutz-saale-rippachtal.com



**Muckel**

**Kulturstiftung Hohenmölsen****Erfolgreicher Abschluss der 11. Sommerakademie der Kulturstiftung Hohenmölsen**

**Die 20-jährige Studentin Annabelle Marwinski von der Hochschule Merseburg gewinnt den mit 1.000 Euro dotierten Förderpreis der Sommerakademie der Kulturstiftung Hohenmölsen.**

Vom 28.-30. September 2014 fand die 11. Sommerakademie der Kulturstiftung Hohenmölsen statt. Sie stand in diesem Jahr unter dem Motto „Brauchst Du Kohle?“ und führte Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie Gäste und regionale Akteure aus unterschiedlichsten Disziplinen zusammen.

Nach zweieinhalb Tagen straffem Programm stand fest: „Es gibt nur Gewinner!“. Denn die von den Teilnehmern eingebrachten Beiträge, die Eindrücke von der Exkursion zu den Archäologen in Groitzsch, in den Tagebau Vereinigtes Schleenhain und das Kraftwerk Lippendorf, die Gespräche mit regionalen wissenschaftlichen Experten unterschiedlicher Fachrichtungen sowie der interdisziplinäre Austausch untereinander brachten allen Seiten positive Impulse für ihre Themen und ihre Arbeitsbereiche.

Als Höhepunkt der Veranstaltung vergab eine Fachjury, zusammengesetzt u.a. aus Experten der Hochschule Merseburg, der Universität Leipzig und der MIBRAG mbH, den Förderpreis der Kulturstiftung Hohenmölsen. Er wurde der 20-jährigen Studentin Annabelle Marwinski, der jüngsten Teilnehmerin im Feld, für ihre Präsentation „Stets ‚Glück auf‘?! – Menschen im Geiseltal damals und heute“ zuerkannt. Frau Marwinski verfolgt die Idee, in Form fotografischer Workshops Schülerinnen und Schüler im Geiseltal mit der Historie ihrer Region vertraut zu machen.

Weitere Anerkennungspreise wurden an Timo Stam-Creutz, Hochschule Merseburg, Daria Polek, AGH Wissenschaftlich-Technische Universität Krakau, Aiko Wulff, zeitläufer GbR Leipzig, sowie Michael Hacker und Sven Gatter, perspektive hoch drei, Berlin, verliehen. Eine Anschubfinanzierung erhält zudem das Projekt „Errichtung eines Mühlrades am ehemaligen Standort der Stadtmühle Meuselwitz zum Zweck der Einspeisung von Elektroenergie in das öffentliche Netz“, vorgetragen vom Meuselwitzer Stadtrat Eberhard Hanisch.

Ulrike Kalteich, Geschäftsstellenleiterin  
Kulturstiftung Hohenmölsen  
Rathausgasse 2, 06679 Hohenmölsen

Tel.: 034441-991290, Fax: 034441-991280  
Mobil: 0160-95223314  
Mail: [ulrike.kalteich@kulturstiftung-hohenmoelsen.de](mailto:ulrike.kalteich@kulturstiftung-hohenmoelsen.de)  
Web: [www.kulturstiftung-hohenmoelsen.de](http://www.kulturstiftung-hohenmoelsen.de)  
[www.somak-hhm.de](http://www.somak-hhm.de)



*Teilnehmer der 11. Sommerakademie*





# DANKESCHÖN

## unseren Sponsoren und Helfern beim Mittelaltermarkt 2014!

Wir, die Mitglieder des Drei Türme e.V., blicken auf einen wunderschönen Herbstmarkt mit viel Sonne, fröhlichen Menschen und einer warmen und herzlichen Atmosphäre zurück. Wir stellten uns das Ziel, viele Besucher zu den historischen Wurzeln unserer Region mitzunehmen, Geschichte lebendig werden zu lassen, und dabei Unterhaltung, Kurzweil, Musik und kulinarische Genüsse nicht zu kurz kommen zu lassen. Dass uns dies gelungen ist, zeigen die vielen positiven Meinungen unserer zahlreichen Gäste des diesjährigen Mittelaltermarktes. Ohne fleißige Helfer und Sponsoren hätten wir das nicht geschafft, deshalb ein herzliches Dankeschön an:

Agricolagymnasium Hohenmölsen, Agro GmbH Granschütz, Augenoptiker Grauke, Bauhof der Stadt Hohenmölsen, Brandschutz Eberhardt, den Damen der Schneiderstube des „Drei Türme e.V.“, dbunda.de-mediadesign, Dr. Kahl, den Anwohnern des Altmarktes, Enviam, Elektro Nidoschefsky GmbH, EP Stick- und Werbetechnik, Evangelisches Kirchenspiel Hohenmölsen Land, Fernwärme GmbH, Fleischerei am Markt, Freiwillige Feuerwehr Hohenmölsen, GALA MIBRAG-Service GmbH, Getränkefachgroßhandel Albrecht GmbH, Hoch- und Tiefbau GmbH, Hotel am Platz, Hotten-Totten-Schotten, IG Mittelalter Merseburg, Immobilienverwaltung Schmidt, Jam-Sound Veranstaltungstechnik, KGSH GmbH, Kfz-Sachverständigenbüro Gerhardt u. Kreuz GbR, Live-Club Weißenfels, MIBRAG, MIDEWA, Mecklenburgische Versicherung - Geschäftsstelle Hohenmölsen, Mitteldeutsches Bitumenwerk Webau, Mitteldeutsche Zeitung, Music Art Weißenfels, Naturstein Zech, Nico Richter - Marktvogt, Notarin Hoffmann, Osterland Landwirtschafts GmbH, Pension Kase, Physiotherapie Buschardt, Projektierungsbüro GmbH Forkel & Wahren, Pulverbeschichtung Busch, Rechtsanwalt Hoffmann, Redwood, Reisebüro am Markt, REWE OhG Hoch, Rübner Automobile, Schenk Transporte, Schnellzeichner Ronald Luckanus, Schwertkampfgruppe Oberhau, Simon Werbung, Sparkasse Burgenlandkreis, Stadtverwaltung Hohenmölsen, Stadtwerke Weißenfels, Steinbacher Consult GmbH, Steuerberatung Schmidt, Sunflowers, SV Großgrinna, Textilzirkel Hohenmölsen, Tischlerei Walther, Wenzel & Drehmann GmbH, WOBAU Hohenmölsen GmbH, Wolfgang Knipper, Steuerberatungsgesellschaft Zogall & Partner, Zahntechnik Huth, unseren treuen Gästen und natürlich allen Mitgliedern und Freunden des „Drei Türme“ e.V., den unermüdlichen Helfern vor und hinter den Kulissen, allen die ein ganzes Jahr lang mit viel Zeit und Kraft dieses gemeinsame Fest vorbereitet haben.

Bitte bleibt uns gewogen – Hohenmölsen braucht euch!  
 Alle Impressionen auf: [www.drei-tuerme.de](http://www.drei-tuerme.de)



### Dienstleistung mit Herz

#### Astrid Rauner

Bad Friedrichshaller Straße 1  
 06679 Hohenmölsen

- Entlastungsdienst auch stundenweise
- Hausordnung
- Reinigung der Wohnung und Büroräume
- Einkaufsservice
- Grundreinigung und Tapeten entfernen bei Umzug
- Gesprächspartner
- tägliche Besorgungen und Begleitung

**Tel.: 034441 - 20937**  
**Mobil: 0172 - 9187213**

Hauswirtschaftshilfe  
 für Berufstätige und Senioren

*Restaurant*

**Ratskeller  
Hohenmölsen**

*Immer eine gute Adresse!*

Martinsgans-Essen  
 Sonntag, 16. u. 23. Nov.  
 auf Vorbestellung

Silvester-Tanzabend  
 mit Ronny's Partythek  
 auf Vorbestellung

Familienfeiern  
 zum Festpreis

034441/22342

**täglich: Mittagstisch & Abendessen á la Carte**

**Wir liefern kalt-warme Buffet's**  
 inkl. Geschirr, Besteck und Tischwäsche o. Aufpreis

Tanzabend 8. November

ab 21.00 Uhr  
mit DJ Phillip





## PARTNERSCHAFTSKREIS

Der Hohenmölsener Weihnachtsmarkt lässt nicht mehr lange auf sich warten!!! Am 14.12.2014 ist es wieder so weit. Der Städtepartnerschaftskreis Hohenmölsen veranstaltet zum 4. Mal das

### Kochduell.

Eines ist dieses Jahr neu!!  
Die Mannschaften haben sich schon beworben und stehen fest.

### Wir suchen in diesem Jahr eine Jury!!!

Wer hat Lust und leiht uns seine Geschmacksknospen, um das beste Koch-Team zu küren.

#### Bewerben können Sie sich unter:

034441 / 22434 (C. Schramm)  
0152 / 53688282 (T. Röhricht)  
oder Sie schreiben eine E-Mail an:  
staedtepartnerschaftskreis-hhm@web.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



## Weihnachtsmarkt 2014 in Taucha,

am 6. Dezember 2014,  
in der Straße zum Bornberg.

Wir laden alle Tauchaer und viele Gäste aus unserer Einheitsgemeinde Hohenmölsen ab **14:00 Uhr** ein, einen schönen vorweihnachtlichen Nachmittag und Abend mit uns zu verbringen.



Dies zum Vormerken  
für die Tauchaer und Gäste.

Es ladet ein der  
*Karnevalsclub „Möchtegern“ Taucha*

# WEIHNACHTLICHER HOFZAUBER

Wir präsentieren Ihnen ein weihnachtliches Showprogramm und möchten bei gemütlichem Zusammensein, Glühwein und weihnachtlichen Verkaufsständen die Weihnachtszeit einläuten. Für unsere Kleinen gibt es eine Hüpfburg, Kinderkarussell, Glücksrad, Kinderschminken.

#### Geplantes Programm:

- 14:00 – 14:15 Uhr Begrüßung durch die Werkstattleitung und Eröffnung durch den Fanfarenzug „Stadt Hohenmölsen e.V.“
- 14:30 – 14:45 Uhr Kindertanzgruppe „TSC Blau Gelb Weißenfels“
- 14:45 – 15:15 Uhr Clown Eddy
- 15:15 – 15:30 Uhr Fanfarenzug „Stadt Hohenmölsen e.V.“
- 15:30 – 15:45 Uhr Vorführung Integra
- 15:45 – 16:00 Uhr Showtanz „TSC Blau Gelb Weißenfels“
- 16:00 – 16:15 Uhr Musik von DJ Mirko
- 16:15 – 16:30 Uhr Kindergruppe der „Sunflowers“
- 16:30 – 16:45 Uhr Vorführung Integra
- ab 16:45 Uhr Musik von DJ Mirko

#### (Änderungen vorbehalten)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und verbleiben mit vorweihnachtlichen Grüßen

*Das Werkstatt-Team der Integra gGmbH*

Wir laden Sie zum weihnachtlichen „**HOFZAUBER**“ ein.

**Wann?** Samstag, 29.11.2014  
von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

**Wo?** Naumburger Straße 85-87,  
06667 Weißenfels





## SV Großgrimma e.V.

### Abteilung Handball:

#### Heimspiele im November 2014

Heimspielstätte: GLÜCKAUF SPORThALLE

#### **Samstag, 8. November 2014**

15:00 Uhr SpG WSF/GGr. II - Landsberger HV

#### **Samstag, 15. November 2014**

10:00 Uhr SpG WSF/GGr. - TSV 1893 Großkorbetha

11:15 Uhr SpG WSF/GGr. - BSV Klostermansfeld

12:30 Uhr SpG WSF/GGr. - BSV Klostermansfeld

14:00 Uhr SpG WSF/GGr. - SV Finken Raguhn

#### **Sonntag, 30. November 2014**

16:00 Uhr SpG WSF/GGr. II – BSV Fichte Erdeborn

### Abteilung Fußball:

#### Heimspiele im November 2014

Heimspielstätte: Sportplatz Rippachtal

#### **Freitag, 31. Oktober 2014**

11:00 Uhr SG SVG/Zorbau B-Jun. - 1.FC Lok Stendal

#### **Samstag, 1. November 2014**

12:00 Uhr SV Großgrimma II - VfB Großgörschen

14:00 Uhr SV Großgrimma I - TSV Eintracht Lützen

#### **Sonntag, 2. November 2014**

09:30 Uhr SV GGr. D-Jgd. - SV Mertendorf

11:00 Uhr SV GGr. C-Jgd. - Rot Weiß Weißenfels

11:00 Uhr SG GGr./Zorb. B-Jgd. - VfL Halle

14:00 Uhr SV GGr. Da. - SG Lützen/Muschwitz

#### **Freitag, 7. November 2014**

17:00 Uhr DFB Mobil am Sportgelände des SV Grossgrimma

#### **Samstag, 8. November 2014**

09:30 Uhr SV GGr. II F-Jgd. - SG Elsteraue

#### **Sonntag, 9. November 2014**

09:30 Uhr SV GGr. II E-Jgd. - SG Droyßig/Osterfeld

11:00 Uhr SV GGr. C-Jgd. - TSV Eintracht Lützen

11:00 Uhr SG GGr./Zorb. B-Jgd. - Reideburger SV

#### **Sonntag, 16. November 2014**

09:30 Uhr SV GGr. II E-Jgd. - Blau Weiß Zorbau

#### **Samstag, 22. November 2014**

12:00 Uhr SV Großgrimma II - WFV Schwarz Gelb

14:00 Uhr SV Großgrimma I - ESG Halle

#### **Sonntag, 30. November 2014**

09:30 Uhr SV GGr. D-Jgd. - Rot Weiß Weißenfels

11:00 Uhr SG GGr./Zorbau - 1. FC Lok Stendal

14:00 Uhr SV Großgrimma Da. - RSK Freyburg Da.

**Änderungen vorbehalten!**

**Weitere Info und Änderungen:** [www.svgrossgrimma.de](http://www.svgrossgrimma.de)

### DANKE

Wir möchten hiermit unseren Jungs der B-Jugend DANKE sagen! Sie haben unseren Verein beim Wettkampf der städtischen Horden zum Herbstmarkt vertreten. Ein DANK auch an die Wettkampfrichter Lucas Ehrh & Marcel Wetzel.

### Einladung

Wir laden hiermit unsere Vereinsmitglieder und ihre Partner recht herzlich ein. Unsere diesjährige **Weihnachtsfeier** findet am **29.11.2014 ab 19:00 Uhr** auf dem SVG Vereinsgelände statt.

*Vorstand des SV Großgrimma  
und der Sportgaststätte Foody*

## SV Hohenmölsen 1919 e.V.

### Abteilung Fußball

#### Spielplan November 2014

#### **Sonnabend, 01.11.2014**

12:00 Uhr SC U-M Weißenf. II - SV Hohenmölsen II

#### **Sonntag, 02.11.2014**

14:00 Uhr Naumburger BC - SV Hohenmölsen

**Sonnabend, 08.11.2014** SV Hohenmölsen II - Spielfrei

**Sonntag, 09.11.2014** SV Hohenmölsen II - Spielfrei

#### **Sonnabend, 15.11.2014**

13:00 Uhr SV Hohenmölsen II - SV Keutschchen

#### **Sonnabend, 22.11.2014**

14:00 Uhr SV Kickers Rasberg - SV Hohenmölsen II

14:00 Uhr Baumersrodaer SV - SV Hohenmölsen

#### **Sonntag, 30.11.2014**

12:00 Uhr SV Hohenmölsen II - Blau-Weiß Zorbau III

14:00 Uhr SV Hohenmölsen - Blau-Weiß Zorbau II

**Änderungen vorbehalten!**

*gez. R. Hom*

## Steuerberaterin



Kanzlei für Steuerangelegenheiten

- Steuererklärungen
- Jahresabschluss / Bilanzen
- Finanzbuchhaltung
- Existenzgründung
- Lohnbuchhaltung
- Vereinssteuerrecht

Wir beraten Sie gerne!

### Iris Schmidt

info@is-steuerberaterin.de

www.is-steuerberaterin.de

Zeitzer Str. 29

06679 Hohenmölsen

Tel. 034441 - 22 301

Fax 034441 - 22 320

**SG Wähligt e.V.****Spielplan November 2014**  
SG Wähligt - Kegeln**Sonnabend, 01.11.2014**

14:00 Uhr SG Wähligt I - SG Motor Hohenthurm I

**Sonntag, 02.11.2014**

09:00 Uhr KSV Borau Da. I - SG Wähligt Da. II  
 10:00 Uhr SV Burgwerben Da. I - SG Wähligt Da. I  
 10:00 Uhr SG Wähligt Jgd. - SG Bl.-W. Bad Kösen Jgd. II

**Sonnabend, 08.11.2014**

09:00 Uhr KV Wilhelmshöhe II - SG Wähligt IV  
 13:00 Uhr VfB 1906 Sangerh. - SG Wähligt I  
 14:00 Uhr SG Wähligt II - SV Geiseltal Mücheln III

**Sonntag, 09.11.2014**

09:00 Uhr SV 1916 Beuna Da. I - SG Wähligt Da. I  
 09:00 Uhr SG Wähligt Da. II - TSV Eintr. Lützen Da. I  
 09:00 Uhr KSV Flemmingen Jgd. - SG Wähligt Jugend

**Sonnabend, 15.11.2014**

09:00 Uhr SG Wähligt III - SV Eintracht Theißen II  
 14:00 Uhr SG Wähligt II - BSV Halle-Ammendorf I

**Sonnabend, 22.11.2014**

09:00 Uhr SV 2000 Pegau Da. I - SG Wähligt Da. II  
 14:00 Uhr SG Wähligt Jugend - SV Burgwerben Jugend

**Sonnabend, 29.11.2014**

09:00 Uhr SG Wähligt IV - SV Keramik Reuden I  
 13:00 Uhr Nietleb. SV Askania II - SG Wähligt II  
 14:00 Uhr SG Wähligt I - Nietlebener SV Askania I  
 14:00 Uhr SV Schw.-G. Deuben I - SG Wähligt II

**Sonntag, 30.11.2014**

09:00 Uhr SG Wähligt Da. I - SG Union Sandersd. Da. II

**SV Eintracht Jaucha e.V.****Termine im November 2014:****Sonnabend, 01.11.2014**

14:00 Uhr TSV Großkorbetha II - Eintracht Jaucha

**Sonnabend, 08.11.2014**

14:00 Uhr Eintracht Jaucha - VfB Dehlitz

**Sonnabend, 22.11.2014**

14:00 Uhr Deuben II/Nessa III - Eintracht Jaucha

**Sonnabend, 29.11.2014**

14:00 Uhr Eintracht Jaucha - RW Reichardtswerben

gez. H. Nitschke  
 2. Vorsitzender

**1. Skatverein Hohenmölsen 1994 e.V.****Spielplan Monat November 2014****Sonnabend, 01.11.2014**10:00 Uhr **Skatturnier** aus Anlass „**20 Jahre Skatverein Hohenmölsen**“, im Sportcasino Hohenmölsen.**Donnerstag, 06.11.2014**19:00 Uhr **Feierstunde** aus Anlass „**20 Jahre Skatverein Hohenmölsen**“, im Sportcasino Hohenmölsen.**Freitag, 07.11.2014**

18:30 Uhr 43. Trainingstag im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen

**Freitag, 14.11.2014**

18:30 Uhr 44. Trainingstag im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen

**Freitag, 21.11.2014**

18:30 Uhr 45. Trainingstag im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen

**Sonnabend, 22.11.2014**10:00 Uhr **Skatturnier um den Dorfkrug-Pokal**, in der Gaststätte „Dorfkrug“ in Großgörschen.**Freitag, 28.11.2014**

18:30 Uhr 46. Trainingstag im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen

**Änderungen vorbehalten**  
 gez. Pohle

**JUNGHANS**

**Sanitär · Bäder · Heizung**  
**Spanndecken · Blechdächer**

**Beratung · Installation · Service**

Dobergaster Str. 1 • 06679 Hohenmölsen • ☎ 03 44 41 / 2 11 25 + Fax 4 18 89

**Steuern ist Geld!**

Wissen, wie man Steuern spart!



Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrungen zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

**Einkommensteuererklärung**

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbstständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen. Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

**Beratungsstelle: Manuela Oeftger**Wähltitzer Weg 12 • 06679 Hohenmölsen  
Tel.: (034441) 2 40 88**Sprechtag:** Dienstag und Donnerstag

(kostenlos)

Info-Telefon 0800-181 76 16

info@vlh.de // www.vlh.de





21. Stadt-, Kinder-, und Vereinsfest Hohenmölsen am 03.10.2014 – ein Dankeschön allen Akteuren



# Cheerdance

Das große Tanzspektakel

## 08. November 2014

17.00 Uhr (Einlass 16:30 Uhr) • Bürgerhaus Hohenmölsen

Special guests  
**slangust deluxe**  
cheerleader

**Wintenberg PROMOTION** Unsere Werbung gibt Impulse!

**BOWLING CENTER** Hohenmölsen

**Sparkasse Burgenlandkreis**

Kartenvorverkauf: Tanzstudio Reinsperger / Bürgerhaus Hohenmölsen  
Kartenpreis Vorverkauf 7 EUR / Abendkasse 8 EUR - ACHTUNG PLATZKARTEN